



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-616 · Fax 07082 948-641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33 · E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 19. November 2021 Nr. 46/2021

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Liebe Bürger*innen,

leider geht das Jahr nicht wie erhofft in seinen Schlussspurt. Hatten wir im Laufe dieses Jahres gehofft, das Schlimmste hinter uns lassen zu können, werden wir im Enzkreis nun täglich mit neuen, schlechten Zahlen konfrontiert.

Das Corona-Virus ist nicht überwunden, es ist mit Wucht zurückgekehrt.

Fast 70 Menschen sind aktuell in Straubenhardt erkrankt, der aktuelle Inzidenzwert liegt bei über 430 im Enzkreis. Wichtiger dabei ist aber die Auslastung der Intensivbetten in den Blick zu nehmen. Da diese an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von 390 überschritten hat, wurde die sogenannte Alarmstufe ausgerufen.

Kurz: Es ist ernst. Weniger Intensivbetten, die Pflegekräfte wieder am Rand dessen, was geleistet werden kann und Zustände, dass Patienten inzwischen in andere Städte und Kreise gebracht werden müssen. Viele Menschen, die auf den Intensivstationen ankommen, sind ungeimpfte. Um es deutlich zum Ausdruck zu bringen: Ich halte das für unverantwortlich unserem Gesundheitssystem und unseren Mitmenschen gegenüber. Ich appelliere deutlich an Sie: Gehen Sie zur Impfung! Schützen Sie sich und andere. Zudem gilt, wir alle müssen wieder stärker auf unsere Umgebung achten, Abstand halten, Masken tragen, regelmäßig lüften. Auch Ansammlungen und Besuche sollten auf das Notwendige reduziert werden.

Aus diesem Grund haben Landrat und Bürgermeister*innen sich am vergangenen Donnerstag darauf geeinigt, keine Weihnachtsmärkte im Enzkreis stattfinden zu lassen und bei Eintreten der Alarmstufe sämtliche Veranstaltungen im Kreis einzustellen, die nicht notwendigerweise durchzuführen sind. Auch alle Vereine und sonstige Veranstalter bitten wir, diesem Beispiel zu folgen. Mir ist bewusst, dass dies erneute Rückschläge für Sie bedeutet. Es tut mir für Sie und alle Engagierten zutiefst leid, bin aber davon überzeugt, dass es der einzig richtige Weg derzeit ist.

Wir können aus dieser schwierigen Situation herauskommen. Wir werden das auch. Aber eben nur gemeinsam. Ich danke Ihnen an dieser Stelle für Ihr Verständnis. Bleiben Sie zuversichtlich, bleiben Sie gesund, überzeugen Sie sich und andere zur Impfung.

Wir können aus dieser schwierigen Situation herauskommen. Wir werden das auch. Aber eben nur gemeinsam.

Ich danke Ihnen an dieser Stelle für Ihr Verständnis. Bleiben Sie zuversichtlich, bleiben Sie gesund, überzeugen Sie sich und andere zur Impfung.

Ihr

Helge Viehweg, Bürgermeister



Corona – Schutzimpfung in Straubenhardt

am Donnerstag, 25.11.2021, ab 9:00 Uhr. Weitere Informationen auf Seite 4

Wegen Ausrufung der Alarmstufe sind Besuche in den Rathäusern und im Bürgerbüro ab sofort nur noch mit Terminvereinbarung möglich!

Öffnungszeiten der Rathäuser:

Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi.: geschlossen

Servicezeiten des Bürgerbüros:

Wegen Ausrufung der Alarmstufe sind Besuche in den Rathäusern und im Bürgerbüro ab sofort nur noch mit Terminvereinbarung möglich!

Servicezeiten der Telefonzentrale: 07082/948-50

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

montags 9:00 – 12:00 Uhr per Telefon

Aufgrund der Corona-Lage finden die Bürgermeister-Sprechstunden wieder als **Telefonsprechstunde** statt. Auch eine Videosprechstunde ist möglich. In diesem Fall bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Jeweils montags von 9:00 bis 12:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, persönliche Sorgen zu schildern oder spezielle Anliegen mit auf den Weg zu geben. **Die zentrale Telefonnummer lautet: 07082 948-511.**

Wir stellen Sie dann direkt durch. Die Gesprächszeit ist auf 10 Minuten begrenzt, so dass viele Bürger*innen zu Wort kommen. In den Schulferien finden keine Sprechstunden statt.

Die Sprechstunde am Montag, 22.11.2021 entfällt.

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082 948-511
Büro/Veranstaltungen/	Sandra Wetzel	07082 948-511
Presse- u. Öffentlichkeits- arbeit/ Geschäftsstelle Amtsblatt	Anita Molnar	07082 948-513

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Komm. Fachbereichsleiter	Benedikt Lorsch	07082 948-624
<u>Abteilung 1 Personal und Organisation</u>		
Abteilungsleitung	N.N.	07082 948-624
Sachbearbeiterin	Helena Wegmann	07082 948-628
<u>Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung</u>		
Abteilungsleiterin/ Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082 948-614
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082 948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082 948-612
Bürgerbüro/Archiv	Mirjam Pilz	07082 948-623
Bürgerbüro	Selena Straub	07082 948-611
Bürgerbüro	Jule Mergl	07082 948-617
Telefonzentrale/Rentenstelle Grundbucheinsichtsstelle	Karina Bachmann	07082 948-616
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082 948-621
<u>Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie</u>		
Abteilungsleiter/ Kitas und Schulen	Rouven Rudisile	07082 948-629
Kernzeit/ Jugend- gemeinderat	Susanne Hopfinger	07082 948-613
Inklusionsvermittlerin	Simone Weiland	07082 948-615
Bürgerschaftliches Engagement	Justine Waldhauer	07082 948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter (Rathaus Langenalb)	Bärbel Pfeleiderer-Höhn	07248 917431

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082 948-520
<u>Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften</u>		
Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082 948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082 948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082 948-524

Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082 948-518
-------------------------------------	-------------	---------------

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082 948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082 948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082 20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082 948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082 948-523

Abteilung 4 Gemeindeentwicklung, Mobilität und Klima

Abteilungsleiterin	Cirstin Gerstenlauer	07082 948-510
--------------------	----------------------	---------------

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082 948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082 948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082 948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082 948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082 948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082 948-736
Sachbearbeiterin	N.N.	07082 948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172 9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082 2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082 60614

Stabsstelle Digitalisierung, IT und Organisationsentwicklung

Stabsstellenleiter	Benedikt Lorsch	07082 948-733
Sachbearbeiterin	Melanie Gegenheimer	07082 948-741
Geschäftsstelle Gemeinderat	Stephanie Gerstung	07082 948-730

Stabsstelle Feuerwehrwesen / Krisenmanagement

Feuerwehrkommandant	Martin Irion	07082 948-748
---------------------	--------------	---------------

Personalrat

Vorsitzender/ Geschäftszimmer	Klaus Reiter	07082 948-744
----------------------------------	--------------	---------------

Die nächsten Veranstaltungen

Entfallen !!

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behältnisse abzuladen.

Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- Nutzungsumfang**
 - Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - Verboden ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von: Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.**
- Ordnungswidrigkeiten**

Zuwerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht

Müllabfuhr in Straubenhardt in der Zeit vom 19.11. bis 27.11.2021

Restmüll/Bioabfall: keine Leerung
Grüne Tonne: **Flach:** Freitag, 26. November
Conweiler, Langenalb, Schwann
Rund: keine Leerung

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Samstag	20. November	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	23. November	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	24. November	14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	26. November	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	27. November	13.00 – 16.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.



www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch bei Facebook
<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>
oder Instagram: [gemeindestraubhardt](https://www.instagram.com/gemeindestraubhardt)

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr

Telefon 112

Polizei

Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft

hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117** (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg

(**allgemeiner Notfallsdienst**): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag geschlossen. Samstag und Sonntag von 8 Uhr bis 23 Uhr. Feiertage individuell geöffnet.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags

ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr

(telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0621/3800807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <https://www.lak-bw.de/notdienstportal>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• Samstag, 20. November

Vita-Apotheke Straubenhardt

Albert-Einstein-Str. 39, 75334 Straubenhardt, Tel. 07082 - 94 92 81

• Sonntag, 21. November

Apotheke am Marktplatz Busenbach

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Tel. 07243 - 5 65 30

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**

und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen

07243/180-0

Servicetelefon (kostenfrei)

0800/3629477

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44,

75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2021.

Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% MwSt.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Corona – Schutzimpfung in Straubenhardt

Durch ein Mobiles Impfteam des Landkreises kann den Straubenhardter Einwohner*innen ein niederschwelliges und unbürokratisches Impfangebot für eine Corona-Schutzimpfung unterbreitet werden.

Die Impfkaktion findet am **Donnerstag, 25.11.2021, ab 9:00 Uhr** in der Turn- und Festhalle Feldrennach, Silcherstraße 10, statt.

Die Terminvereinbarung kann am **Montag, 22.11.2021, von 8:00 bis 16:00 Uhr unter den Telefonnummern 07248/917463 oder 07248/917462** vorgenommen werden. Es steht eine begrenzte Impfstoffmenge zur Verfügung. Die Terminvergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anrufe.

Es werden sowohl Erst- als auch Auffrischimpfungen für Impfwillige ab 12 Jahren angeboten. Eine Voraussetzung der Impfung ist, dass Sie in den vergangenen zwei Wochen keine andere Impfung erhalten haben und seit mindestens vier Wochen von einer Corona-Infektion genesen sind. Auffrischungsimpfungen können durchgeführt werden, wenn die zweite Impfung mindestens sechs Monate zurückliegt.

Es kommen die Impfstoffe Comirnaty von BioNTech (m-RNA-Impfstoff) und Janssen von Johnson & Johnson (Vektorimpfstoff) zur Anwendung. Beim Vektorimpfstoff ist zur Erreichung der vollen Immunisierung lediglich eine Impfung erforderlich.

Die Auffrischung erfolgt mit dem selben Impfstoff wie die ersten beiden Impfungen. Nach einer abgeschlossenen Vektorimpfung oder Kreuzimpfung erfolgt die Auffrischung mit einem m-RNA-Impfstoff.

Bitte bringen Sie neben Ihrem Personalausweis Ihren Impfpass, die Versichertenkarte und bei einer Auffrischung den Nachweis der Vorimpfung mit.

Alarmstufe gilt ab 17. November 2021

Die Alarmstufe in Baden-Württemberg gilt ab Mittwoch, 17. November 2021. Damit ist der Zutritt in vielen Lebensbereichen oft nur noch für Geimpfte und Genesene möglich.

Am Dienstag, 16. November 2021, waren auf den Intensivstationen im Land am zweiten Werktag in Folge mehr als 390 COVID-19-Patientinnen und -Patienten behandelt. Damit wird in Baden-Württemberg die sogenannte Alarmstufe ausgerufen. In vielen Bereichen gilt deshalb seit Mittwoch, 17. November 2021, die 2G-Regel, etwa in Restaurants, Museen, bei Ausstellungen oder bei Veranstaltungen. Das bedeutet, dass nur noch geimpfte oder genesene Personen Zutritt haben.

Corona-Regeln ab 28. Oktober 2021

Das dreistufige Warnsystem mit Basis-, Warn- und Alarmstufe gilt weiterhin. Angepasste Details sind farblich gekennzeichnet.

Neu ist das 2G-Optionsmodell:

- Maskenpflicht entfällt für Besucherinnen und Besucher von Einrichtungen mit Publikumsverkehr in der Basisstufe. Wird das 2G-Optionsmodell in einer Einrichtung angewendet, muss dies mit einem Aushang für den Publikumsverkehr gekennzeichnet werden.
 - Maskenpflicht entfällt für Beschäftigte, wenn diese ihren Impf- oder Genesenen-Nachweis freiwillig bei den Arbeitgeber*innen vorlegen.
- Die Wahl der 2G-Option haben grundsätzlich alle Lebensbereiche, zum Beispiel die Gastronomie, Kultur-, Freizeit- und sonstige Einrichtungen sowie Verkehrsweisen, Messen, Handels- und Dienstleistungsbetriebe.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an fünf Werktagen in Folge den Wert von **8,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **250** erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an fünf Werktagen in Folge den Wert von **12,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **390** erreicht oder überschreitet.

Stand: 12. November 2021 – weitere Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann
- Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung Schule](#) geregelt.

Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung*

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testung in der Schule)
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- Personen, für die es keine allgemeine Impfpflicht der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfpflicht der STIKO gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)

*gilt nicht für Saunen, Dampfbäder und ähnliche Angebote

Nachweis von Impfung und Tests

Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des 3G/2G-Status ist ausreichend.

Legende

- 3G** Nachweislich geimpft, genesen oder getestet (vermerkt wenn PCR-Test erforderlich ist)
- 2G** Nachweislich geimpft oder genesen
- Regelungen der Maskenpflicht beachten
- Datenverarbeitung erforderlich
- Hygienekonzept erforderlich

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
Weihnachtsmärkte *bei 2G/3G	3G *für Verkaufsstände mit Lebensmitteln zum sofortigen Verzehr; Keine Beschränkung bei reinem Warenverkauf	3G *für Verkaufsstände mit Lebensmitteln zum sofortigen Verzehr; Keine Beschränkung bei reinem Warenverkauf	2G *für Verkaufsstände mit Lebensmitteln zum sofortigen Verzehr; Keine Beschränkung bei reinem Warenverkauf
Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeiten etc.) Ohne Abstandsgebot	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen	1 Haushalt plus 1 weitere Person
		Geimpfte und Genesene, Personen bis einschließlich 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Betriebs- und Vereinsfeiern etc.) Optionsmodell bei Großveranstaltungen: ist ohne Kennzeichnung der Personenanzahl und Kapazität oder: 5.000 Personen + 50% der maximalen Kapazität (maximal jedoch 15.000 Personen)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
Öffentliche Verkehrsmittel	Im Freien: Ab 5000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 3G	Im Freien: 3G	
Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten etc.) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Religiöse Veranstaltungen</p>		Ohne weitere Regelungen	
<p>Beherbergung</p>	3G Erneuter Test alle 3 Tage	3G Erneuter Test alle 3 Tage	3G nur PCR-Test Erneuter Test alle 3 Tage
<p>Messen, Ausstellungen, Kongresse</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Touristischer Verkehr <small>(wie Schiffe, Seilbahnen, Busreisen etc.)</small></p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Einzelhandel <small>(auch Flohmärkte)</small></p> <p><small>Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung, Märkte im Freien und Abhol- und Lieferangebote</small></p>	Ohne weitere Regelungen		3G
Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen: <ul style="list-style-type: none"> – Apotheken – Ausgabestellen der Tafeln – Babyfachmärkte – Bäckereien – Banken und Sparkassen – Baumärkte – Baumschulen – Blumenfachgeschäfte – Drogerien – Futtermittelmärkte – Gartenmärkte – Gärtnereien – Getränkemarkte – Großhandel – Hofläden – Höraurkustiker – Konditoreien – Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden) – Metzgereien – Mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse – Optiker – Orthopädie- und Schuhtechniker – Poststellen und Paketdienste – Reformhäuser – Raiffeisenmärkte – Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenerwerb im öffentlichen Personenverkehr – Reinigungen – Sanitätshäuser – Stellen des Zeitschriften- und Zeitungserwerbs – Supermärkte – Tankstellen – Tierbedarfsmärkte – Waschsalons – Wochenmärkte 			

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Gastronomie und Vergnügungstätten <small>(wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)</small></p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen: 2G Im Freien: 3G nur PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Betriebskantinen, Mensen <small>(Regelung gilt nur für externe Personen)</small></p>			
<p>Freizeiteinrichtungen <small>(wie Freizeitparks, Sportstätten, Bäder, Saunen etc.)</small></p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Körpernahe Dienstleistungen <small>Ausgenommen sind Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc.</small></p>	3G		3G nur PCR-Test

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Außerschulische Bildung <small>(wie VHS-Kurse, Musikschulen, Kunst- und Jugendkulturschulen)</small></p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Bildung <small>(wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootschulen, Sprach- und Integrationskurse)</small></p>	Ohne weitere Regelungen		3G bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage
<p>Sport</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen: 2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	Im Freien: 3G nur PCR-Test

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Diskotheken <small>Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht</small></p>	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G	
	Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen		
<p>Prostitutionsstätten</p>	3G	3G nur PCR-Test	2G

Grundsätzlich gilt:

Abstand halten

Hygiene praktizieren

Medizinische Maske tragen

Corona-App nutzen

Regelmäßig lüften

Quelle: Landesregierung Baden-Württemberg

„Die Lage in den Krankenhäusern ist kritisch, Operationen müssen bereits verschoben werden“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha. Wir alle wissen, wie die Lösung und der Weg aus der Pandemie aussieht. Die Impfungen sind der Schlüssel im Kampf gegen das Virus. Lassen Sie sich impfen, wenden Sie sich dazu an Ihren Hausarzt oder nehmen Sie lokale Impfangebote wahr. Daneben appelliere ich aber auch an alle bereits Geimpften, die Masken- und Hygieneregeln weiterhin und ganz besonders in der jetzigen Situation konsequent einzuhalten, bei Symptomen einen Corona-Test zu machen und bis zum Ergebnis Kontakte zu anderen Personen zu reduzieren.“

Einschränkungen für nicht geimpfte und nicht genesene Personen

In der Alarmstufe darf sich nur noch ein Haushalt mit einer weiteren Person treffen. Geimpfte und genesene Personen werden dabei nicht mitgezählt. Im Einzelhandel gilt eine 3G-Regelung, das heißt, für nicht-immunisierte Personen ist der Zutritt nur mit negativem Antigen-Schnelltest erlaubt. Ausgenommen von der 3G-Regel sind Geschäfte der Grundversorgung, Märkte im Freien sowie Abhol- und Lieferangebote (eine Liste finden Sie in unserem FAQ und am Ende der Meldung). Im Fitnessstudio, beim Vereinssport oder sonstigen sportlichen Aktivitäten in Sportstätten gilt in geschlossenen Räumen 2G, im Freien 3G mit PCR-Test-Pflicht.

In den Schulen gilt in der Alarmstufe wieder die Maskenpflicht am Platz. Ausgenommen von der PCR-Pflicht und den 2G-Beschränkungen sind generell Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Schwangere sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können. Für diese ist in der Regel ein Antigen-Schnelltest ausreichend. Nicht-immunisierte Schülerinnen und Schüler erhalten stattdessen gegen Vorlage ihres Schülerscheins beziehungsweise eines geeigneten Dokuments, aus dem sich die Schülerschaft ergibt, Zugang.

Gesundheitsminister Manne Lucha betonte: „Würde die landesweite Alarmstufe nicht wie prognostiziert am Mittwoch in Kraft treten, müsste diese in jedem Fall für Landkreise mit sehr hohen Inzidenzen, wie zuletzt in Biberach, vorgezogen werden.“

Stufenplan für Baden-Württemberg

Bereits mit der Corona-Verordnung vom 15. September 2021 wurden in Baden-Württemberg drei Stufen festgelegt, die in enger und intensiver Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten aus der medizinischen Praxis entstanden sind:

Basisstufe: Zahlen und Grenzwerte der Warn- oder Alarmstufe landesweit nicht erreicht oder überschritten.

Warnstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patientinnen und Patienten, die an COVID-19 erkrankt sind, je 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen) erreicht oder überschreitet 8 oder ab 250 COVID-19-Patientinnen und -Patienten auf den Intensivstationen.

Alarmstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patientinnen und Patienten, die an COVID-19 erkrankt sind, je 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen) erreicht oder überschreitet 12 oder ab 390 COVID-19-Patientinnen und -Patienten auf den Intensivstationen.

Das Landesgesundheitsamt (LGA) macht den Eintritt der jeweiligen Stufe durch Veröffentlichung im Internet bekannt. Grundlage dafür sind die vom LGA veröffentlichten Zahlen im Lagebericht. Für ein Eintreten der jeweiligen Stufe ist erforderlich, dass die für eine Stufe maßgebliche Zahl der Hospitalisierungsinzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen oder der Auslastung der Intensivbetten an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen erreicht oder überschritten wurde. Die nächstniedrigere Stufe tritt ein, wenn die für eine Stufe maßgebliche Zahl an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unterschritten wurde. Samstage, Sonn- und Feiertage unterbrechen die Zählung der maßgeblichen Werktage nicht. Die in der Verordnung geregelten Maßnahmen der jeweiligen Stufe gelten ab dem Tag nach der Bekanntmachung.

Was gehört zur Grundversorgung?

Aufgrund der besonderen Bedeutung von Geschäften, die der notwendigen Grundversorgung der Bevölkerung dienen, etwa mit Lebensmitteln oder sonstigen notwendigen Gütern sowie Märkten außerhalb geschlossener Räume, ist der Zutritt zu diesen in der Alarmstufe auch nicht-geimpften und nichtgenesenen Personen gestattet.

Zu den Geschäften der Grundversorgung zählen

- Lebensmitteleinzelhandel, Getränkehandel einschließlich Direktvermarktern (Hofläden)
- Mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse
- Metzgereien
- Bäckereien und Konditoreien
- Wochenmärkte.
- Ausgabestellen der Tafeln
- Apotheken
- Reformhäuser
- Drogerien
- Sanitätshäuser
- Orthopädie-schuhtechniker
- Hörgeräteakustiker
- Optiker
- Babyfachmärkte
- Zeitschriften- und Zeitungverkauf
- Tankstellen
- Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr
- Poststellen und Paketdienste
- Banken und Sparkassen
- Reinigungen und Waschsalons
- Verkaufsstätten für Tierbedarf und Futtermittel
- Blumengeschäfte
- Gärtnereien
- Baumschulen und Gartenmärkte
- Bau- und Raiffeisenmärkte ohne Sortimentsbeschränkung
- Großhandel

In Zweifelsfällen erfolgt die Entscheidung durch Inaugenscheinnahme der Situation vor Ort durch die lokal zuständigen Behörden.

Bürgermeister verabreden Absage aller kommunalen Veranstaltungen – weitere Impfangebote in Planung – Appell an die Bevölkerung: „Schützen Sie sich und lassen Sie sich impfen!“

ENZKREIS. Die Corona-Lage ist mehr als ernst. In den Kliniken ist sie angespannt wie noch nie seit Beginn der Pandemie. „Die Ausrufung der Alarmstufe durch das Land steht kurz bevor“, weiß Landrat Bastian Rosenau: „Sich schützen und vernünftig sein ist daher das Gebot der Stunde“, mahnt er. Bei einer digitalen Sitzung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister mit dem Kreischef und der Ersten Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt verabredeten die anwesenden Rathauschefs auf eigene, nicht notwendige Veranstaltungen in den kommenden Wochen zu verzichten. Insbesondere werden die von den Städten und Gemeinden selbst veranstalteten Weihnachtsmärkte und ähnliche Veranstaltung abgesagt.

„Privaten Anbietern, Initiatoren und Vereinen legen wir dies angesichts der dramatischen Situation ebenfalls nahe“, erklärt Neulingens Schultes Michael Schmidt, Sprecher der Enzkreis-Bürgermeisterinnen und -Bürgermeister. „Mehr als eine Empfehlung können wir jedoch nicht aussprechen, rechtlich bindend ist das nicht“, ergänzt Juristin Neidhardt. Kreisspitze und Gemeindeoberhäupter verständigten sich einhellig auch darauf, weitere individuelle Impfangebote und Sonderaktionen mit Ärzten in einzelnen Kommunen zu unterstützen – ähnlich der Pop-up-Impfungen im Frühjahr, um die dringend benötigte Steigerung der Impfquote in der Region zu beschleunigen. In der großen Kreisstadt Mühlacker ist sogar bereits eine „kleine Impfbambulanz“ in Kooperation von Enzkreis-Kliniken und der Stadt in Planung. Sie werde so schnell als möglich in Betrieb gehen, kündigt Rosenau an.

„Schützen Sie sich, indem Sie die bekannten Abstands- und Hygieneregeln einhalten – und lassen Sie sich impfen, falls Sie das noch nicht getan haben“, appellieren Rosenau und Schmidt an die Bürgerschaft: „Nur durch konsequentes Impfen können wir das Virus überwinden!“

(enz)



NACHRUUF

Die Gemeinde Straubenhardt trauert um ihren langjährigen früheren Mitarbeiter

Hermann Wieland

Von 1973 bis 1994 war Hermann Wieland als Hausmeister und Bauhofmitarbeiter bei der Gemeinde Straubenhardt beschäftigt. Im Rahmen dieser Tätigkeit war er insbesondere für die Schule, den Kindergarten, die Turnhalle sowie für die Grünanlagen und den Friedhof im Ortsteil Ottenhausen zuständig.

Zuverlässig, hilfsbereit und stets freundlich bei der Arbeit – so wurde Hermann Wieland von seinem Arbeitgeber in den rund 21 Dienstjahren geschätzt und gewürdigt.

Die Gemeinde Straubenhardt ist in Gedanken bei der Familie und den Verwandten.

Im November 2021 Helge Viehweg, Bürgermeister

Haushaltsrede von Bürgermeister Helge Viehweg am 10.11.2021

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herrn,

ich begrüße Sie herzlich zur Einbringung des Haushalts 2022. Wir haben uns im vergangenen Jahr auf Grund der Corona-Situation darauf geeinigt, unsere Haushaltsreden einigermaßen knapp zu halten. Da uns die Corona-Pandemie leider ein Jahr später immer noch beschäftigt, sehen Sie auch in diesem Jahr die finanziellen Auswirkungen von Corona in der Haushaltseinbringung. Corona begleitet uns weiter. Wir stehen relativ sicher vor der Alarmstufe, die dann ausgelöst wird, wenn die Hospitalisierungsrate noch weiter nach oben geht. Dies ist tatsächlich ein Alarmzeichen.

Angegliedert sind dennoch Zukunftsthemen. Themen, die ich bereits im Wahlkampf zur Bürgermeisterwahl vorangebracht habe und welche auch meine rote Linie der Zukunft sein werden. Das sind fünf Themen, auf die ich nachher genauer eingehen werde. Kommen wir aber erst noch einmal zu **Corona**. Es ist weiterhin kein Ende in Sicht. Die Auswirkungen bisher für den Haushalt sehen Sie an den aufgeführten Zahlen*. Ich werde diese nicht alle im Detail aufführen. Aber Sie sehen, dass wir in etlichen Bereichen große Ausfälle hatten. Im Gesamten belaufen sich diese auf 2,3 Millionen Euro. Der Rückgang der Gewerbesteuer war dabei ein ganz erheblicher Punkt. Aber auch die Ausfälle der Kindergarten-Gebühren sowie der Kernzeitgebühren von März bis Mai und erneut im Januar und Februar 2021. Zusätzlich haben wir die Hallengebühren erlassen, um die Vereine zu entlasten. Dies hat immerhin auch noch einmal 65.000 Euro ausgemacht.

Wenn wir auf die zweite Folie* dazu schauen, dann sehen Sie, dass es auch Zuschüsse und Zuwendungen gab. Diese Zuschüsse sind relativ zuverlässig und schnell gekommen. Man muss schon sagen, dass in dieser Krise Bund, Land und alle Beteiligten zusammengehalten haben. Es gab einen pauschalen Zuschuss im Jahr 2020 in Höhe von 55.000 Euro. Wir hatten für 2021 nochmal einen Zuschuss in Höhe von 8.600 Euro. Die Kiga-Hilfe vom Land betrug 137.000 Euro. Und es gab Gewerbesteuerkompensationszahlungen, was in dieser Form sicherlich auch nicht selbstverständlich ist, in Höhe von 1,1 Millionen Euro. Daraus ergaben sich Zuschüsse in Gesamthöhe von 1,4 Millionen Euro. Am Ende steht ein Minus von 900.000 Euro.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen bedanken. Sie erinnern sich

vielleicht, dass wir in der Corona-Situation eine Notbremse gezogen haben. Wir haben Ihnen eine Streichliste vorgelegt, welche Sie im Großen und Ganzen mitgetragen haben. Dadurch konnten wir circa 1 Million Euro an Investitionen aufschieben und aufsparen. Dadurch konnten wir ziemlich punktgenau das Minus von den aufgeführten 900.000 Euro auffangen. Zwischenfazit: Was die finanzielle Situation angeht, sind wir aus dieser Corona-Krise Stand heute mit einem blauen Auge davongekommen.

Was hat uns aber im vergangenen Jahr außer Corona ebenfalls mitgenommen? Ich will es an dieser Stelle ganz ausdrücklich sagen, weil es für uns ein erheblicher Einschnitt ist: Wir haben unsere **Fachbereichsleiterin** für zentrale Dienste und Bürgerservice, Nicole Schommer, durch einen **schrecklichen Unfall** verloren. Das ist nicht nur die Wiederholung eines schrecklichen Ereignisses, sondern auch die Mahnung an uns alle, dass wir so etwas nicht einfach wegstecken oder dass es spurlos an uns vorbei geht. Es hat auch meine Verwaltungsmannschaft hart getroffen und betroffen gemacht. Das führt im Moment dazu, dass wir intern an Umstrukturierungen arbeiten. Wo passen Dinge zusammen? Wo müssen sie neu gedacht werden? Ich schaue dabei auch auf den Fachbereich 3 (Bauen und Wohnen), wo es zu anderen Zuschnitten kommen wird. Aber auch nach außen hat es Auswirkungen. Wir denken manche Projekte und Maßnahmen noch einmal anders. Nach innen hat es insofern Auswirkungen, wenn die prägende Führungspersönlichkeit plötzlich nicht mehr da ist. Mit der kommissarischen Leitung von Herrn Lorsch machen wir im Moment einen hervorragenden Job. Hier wird kompensiert, was zu kompensieren ist. Es bleibt aber im Endeffekt dabei, dass wir auf Kurs bleiben werden und auch auf Kurs bleiben wollen. Es bedeutet aber auch das Gedenken und das Innehalten an einen Menschen, der diese Gemeinde über die vergangenen Jahre geprägt hat. Ein Stück weit ist es eine Mahnung nach Sensibilität und Achtsamkeit, wie und was wir miteinander tun. Ein solch schreckliches Ereignis, welches erst zwei Monate zurückliegt, tragen wir doch ein Stück weit in uns.

In diesem Sinne schauen wir in die Zukunft und damit auf die **Eckdaten des Haushaltes***. Sie sehen im Ergebnishaushalt 2020, der in Klammern steht, die Vorjahreszahlen. Aktuell haben wir einen Ergebnishaushalt von 26,9 Millionen Euro. Der Finanzhaushalt beträgt 29,6 Millionen Euro, im Vorjahr 28 Millionen Euro. Die Liquidität Ende 2020 betrug 5,4 Millionen, Ende 2021 beträgt sie 4,0 Millionen und voraussichtlich Ende 2022 1,6 Millionen Euro. Dies sind die Zahlen, die wir Ihnen schon grob die vergangenen Jahre aufgezeigt haben. Die Spielräume bezüglich der Rücklagen gehen erst einmal nach unten. Selbstverständlich auch durch das Feuerwehrhaus in zentraler Lage. Sie sehen den Gesamtergebnisplan. Dies ist eine einigermaßen erfreuliche Zahl. Er weist ein Plus von 539.500 Euro auf. Im letzten Jahr war es eine Minuszahl. Diese Gesamtergebnisplanung ist sozusagen der Fingerzeig, wenn Sie sich das neue Haushaltsrecht anschauen. Der Gesamtergebnisplan sollte ausgeglichen und im Plus sein. Das ist uns im vergangenen Jahr nicht gelungen. In diesem Jahr gelingt es uns. Und das ist ein erstes positives Zeichen – dahingehend, dass wir die Kraft haben, aus eigener Kraft einen Haushalt auszugleichen und auch ausgeglichen präsentieren zu können.

Die zweite erfreuliche Nachricht am heutigen Abend ist, dass wir einen Überschuss haben. Dies wäre sozusagen der Betrag, welcher unten mit 2,0 Millionen Euro aufgeführt ist, den wir im alten Haushaltsrecht in die Rücklage überführt hätten. Das sind zunächst einigermaßen erfreuliche Zahlen. Aber sie zeigen auch, dass die Spielräume nicht ins Unendliche gehen. Wir müssen mit Blick auf die Rücklagen mit schmaler werdenden Haushalten umgehen.

Investitionen in 2022*: Was kommt an großen Maßnahmen auf uns zu? Straßen mit 1,4 Millionen Euro. Dies sind Unterhaltsmaßnahmen. Das ist die Straßensanierung der Karlsbader Straße, die mit über 200.000 Euro zu Buche schlägt. Die Straßensanierung der Marxzeller Straße wird voraussichtlich 470.000 Euro kosten, der Radweg Pfinzweiler Straße 80.000 Euro. Die Sanierung der Kernstraße in Schwann ist mit 450.000 Euro veranschlagt, der Dobler Straße mit 75.000 Euro. Des Weiteren haben wir noch das Feuerwehrhaus mit den Restkosten von 700.000 Euro prognostiziert. Auch in KITAS und Breitbandversorgung wird weiter investiert. Bei der Turnhalle Schwann handelt es sich um eine energetische Maßnahme. Diese haben wir auch in diesem Jahr mehrfach diskutiert und wird jetzt angegangen.

Der Digitalpakt, Möbel und Sanierungen der Schulen machen 153.000 Euro aus. Im Haushalt sind auch die Sirenen. Darüber diskutieren wir heute noch. Wie gehen wir mit der Auf- und Umrüstung um? Der Jugend-

gemeinderat hat uns als Hausaufgabe mit auf den Weg gegeben, den Skaterplatz neu zu errichten und auch hier machen wir uns gemeinsam auf den Weg. Bei diesen Summen sind Förderungen mit hinterlegt. Diese machen die Investitionen für uns noch ein bisschen positiver.

Gerade in den Jahren 2015 fortfolgend wurde eine Menge investiert. Mit Blick auf die Investitionen sehen wir aber auch, dass wir in Erhaltungsmaßnahmen viel Geld – auch im kommenden Haushalt – in Maßnahmen setzen, die die Kommune zukunftsfähig machen. Zum Beispiel in Bereichen, die unter der Straßendecke liegen. Die Rücklagen haben wir trotz erheblicher Investitionen lange stabil halten können. Das Feuerwehrhaus sorgt natürlich für diesen Rückgang. In unserer mittelfristigen Prognose wollen wir aber auch aus diesem Tal wieder rauskommen.

Die **politischen Schwerpunkte der nächsten Jahre**: Was ich im Wahlkampf gesagt habe, soll nicht beim Reden bleiben. Wir haben mit dem Gemeinderat eine jährliche Klausurtagung durchgeführt. Die Schwerpunktthemen tauchen nicht in der Agenda 2022 sofort auf, sondern sind unsere Richtschnur für die kommenden Jahre. Diese werden das Thema Digitalisierung sein. Es wird der bezahlbare Wohnraum sein. Und wir werden ganz konkret auch die Mostklinge angehen. Sie ist zwar schon ein konkretes Projekt und läuft, aber es wird eine erhebliche Auswirkung auf unsere Kommune haben. Natürlich wird uns auch das Thema Nachhaltigkeit und Mobilität die kommenden Jahre begleiten. Ein Thema, das wir auch heute noch auf der Tagesordnung haben.

Zum Thema Digitalisierung in aller Kürze: Wir haben eine neue Stabsstelle, die auch IT, Organisationsentwicklung und die Geschäftsstelle Gemeinderat umfasst, gegründet; der Stellenumfang liegt bei 2,1 Vollzeitstellen. Projekte in die Digitalisierung werden im kommenden Jahr mit 100.000 Euro hinterlegt. Ja, das ist Geld. Aber wenn wir sagen, wir wollen etwas tun, dann kostet es an der einen oder anderen Stelle eben genau das. Dafür haben wir diese Stelle auch geschaffen. Bezahlbarer Wohnraum ist auf jeden Fall das Thema, welches uns unter den Nägeln brennt. Denn es gibt immer mehr Menschen, die sich auch im ländlichen Raum keine Wohnung mehr leisten können. Aus meiner Sicht ist das ein Punkt, mit dem wir uns nicht zufriedengeben dürfen und wo wir auch dringend nachbessern müssen. Die große Herausforderung der Zukunft sehen wir darin, das Thema Nachhaltigkeit und bezahlbarer Wohnraum in Einklang zu bringen. Eine Herausforderung, die nicht gerade mit dem Wort einfach zu umschreiben ist. Ich habe bereits an anderer Stelle erwähnt, dass ich mir das derzeitige Jägerhof-Gelände als einen hervorragenden Auftakt mitten im Ort dafür vorstellen könnte. Auch das ist für den einen oder anderen eine Zumutung. Aber wir werden in Zukunft, ich habe dies in der Vergangenheit schon mehrfach gesagt, auch über Höhe sprechen müssen, dort wo Flächen endlich werden.

Das Thema Mostklinge beginnt im Frühjahr 2022. Die Verfahrenspunkte sind im Moment in Vorbereitung. Wir haben Ihnen hier nochmal dieses große Zukunftsprojekt als Fläche aufgezeigt. Auch die mögliche Konkretisierung, was dann bebaut werden kann. Aber es wird eine in unseren Vorstellungen neue Ortsmitte für Straubenhardt darstellen. Diese wird auch ein Bürgerzentrum beinhalten. Eine Investition, nach der wir seit vielen Jahren rufen. Denn die Rathäuser und Standorte sind nicht mehr zukunftsfähig. Dies wird natürlich nach dem Feuerwehrhaus die nächste wirklich große Investition in die Zukunft sein. Aber ich sage es an dieser Stelle nochmal: Die brauchen wir auch.

Nachhaltigkeit und Mobilität: Das sind zum einen die großen Themen, wie wir zum Beispiel mit Energieeinsparungskonzepten umgehen. Es geht aber auch um die Nachhaltigkeit. Wir sind Modellregion in Baden-Württemberg mit dem „Cradle to Cradle“-Ansatz. Wir wollen nicht mit schlechtem Gewissen weniger schlecht werden, sondern gute und positive Ansätze suchen. Ganz konkret bleiben wir weiter dran, wenn es um die S11-Erweiterung geht. Es sind Radverkehrskonzepte ausgearbeitet worden. Die Buswartehäuser waren hier mehrfach Thema, aber auch Parkierungskonzepte. All das wird in den nächsten Jahren zentrales Thema sein. Wenn wir gemeinsam weiter gehen, geht es darum, die Aufgaben von heute anzupacken. Das Begonnene zu Ende zu bringen, ist eine sehr berechtigte Forderung, auch aus diesem Gremium. Ich freue mich auf das Jahr 2022 mit Ihnen, herzlichen Dank.

*Die Präsentation von Herrn Viehweg ist im Ratsinformationssystem zu finden (<https://straubenhardt.ratsinfomanagement.net/>).



Wir gehen in die Zukunft - kommen Sie mit?

Die Gemeinde Straubenhardt (ca. 11.000 Einwohner) unterstützt Vorantreiber*innen und Möglichmacher*innen und sucht zum 01.04.2022 einen engagierten und persönlich überzeugenden

Mitarbeiter für das Standesamt (m/w/d)

unbefristet, Vollzeit oder Teilzeit, EG 8 TVöD / A 9 m.D.

Was erwartet Sie?

- Eine verantwortungsvolle, vielfältige und anspruchsvolle Tätigkeit mit sämtlichen Aufgaben des Personenstandswesens (u.a. Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen, Führung der Personenstandsregister, Beurkundung von Personenstandsfällen)
- Ordnungsrechtliche Tätigkeiten (u.a. Erlass von Bestattungsanordnungen)
- Die Vertretung der Standesbeamten*innen in zwei Nachbarkommunen im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit
- Mitarbeit bei (Digitalisierungs-) Projekten im Bereich Bürgerservice
- Eine respektvolle und wertschätzende Arbeitsatmosphäre

Was wünschen wir uns?

- Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst bzw. zum/zur Verwaltungsfachangestellten, gerne auch mit der Zusatzqualifikation Verwaltungsfachwirt*in oder eine vergleichbare Ausbildung
- Zusatzqualifikation zum/zur Standesbeamten*in bzw. die Bereitschaft, diese Qualifikation zu erwerben
- Bereitschaft zur Arbeit zu erweiterten Öffnungszeiten (Wochenende)
- Dynamik und Belastbarkeit sowie die Fähigkeit für einen konstruktiven Umgang mit Entwicklungsprozessen
- Ein sicheres, freundliches und serviceorientiertes Auftreten
- Motivation, Eigeninitiative, Zuverlässigkeit, Aufgeschlossenheit und Humor
- Selbständige und strukturierte Denk- / Arbeitsweise sowie eine reflektierte Grundhaltung

Was bieten wir Ihnen?

- Eine konstruktive Zusammenarbeit mit einer aufgeschlossenen, innovativen und zukunftsorientierten Verwaltungsspitze
- Ein hohes Maß an Eigenverantwortung mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten
- Freiraum für abwechslungsreiches Arbeiten in einem motivierten Team
- Die Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung
- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit guten Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Moderne und attraktiv gestaltete Arbeitsplätze
- Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge (TVöD)



Mehr Infos
gibt's hier!

Fragen?

Richten Sie bitte an Jasmin Becht (Abteilungsleitung Bürgerservice & Ordnung), Tel. 07082 / 948 - 614 oder Benedikt Lorsch (Komm. Fachbereichsleitung Zentrale Dienste & Bürgerservice), Tel. 07082 / 948 - 624. Bitte senden Sie uns **bis zum 19.12.2021** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Mail an benedikt.lorsch@straubenhardt.de. Die Auswahlgespräche sind für den 25.01.2022 terminiert.

Bekanntgaben aus der Gemeinderatssitzung vom 10.11.2021

Bürgermeister Helge Viehweg begrüßt das Gremium, die Zuhörer*innen in der Turn- und Festhalle Conweiler und im Live-Stream sowie die Presse und eröffnet die Sitzung.

1. Bekanntgaben – u.a. frühere nichtöffentliche Beschlüsse

Bürgermeister Helge Viehweg gibt bekannt, dass das Gremium einstimmig beschlossen hat, Frau Caroline Haas zum 17.01.2022 als Leiterin der Abteilung Personal und Organisation bei der Gemeinde Straubenhardt einzustellen. Bürgermeister Viehweg erinnert zudem an die Auftaktveranstaltung zur Lärmaktionsplanung am 16.11.2021 und informiert das Gremium über den Abschluss der allgemeinen Finanzprüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg.

2. Einwohner*innenfragestunde

Im Rahmen der Einwohner*innenfragestunde kam die Frage nach der Funkausstattung des neuen Feuerwehrhauses auf. Konkret wurde die Vorgehensweise im Fall eines sogenannten „Blackouts“ erfragt. Bürgermeister Viehweg sicherte zu, diese Frage zur Beantwortung an die Stabstelle Kommunales Krisen- und Risikomanagement weiterzuleiten. Außerdem verweist er für konkrete Fragen zum Thema Krisenmanagement grundsätzlich an die Stabsstelle für Kommunales Krisen- und Risikomanagement. Anschließend wurde von einem Bürger die Frage gestellt, warum bei den Aushubarbeiten im Ortsteil Ottenhausen zum einen Fremdfirmen und zum anderen der Aushub nicht für gemeindeeigene Projekte eingesetzt werden. Bürgermeister Viehweg bittet hierbei zu berücksichtigen, dass die Gemeinde in diesem Fall leider nicht Auftraggeber sei. Auftraggeber ist der Zweckverband Breitbandausbau, bei dem man zwar Mitglied aber eben nicht der alleinige Auftraggeber ist. Weiter wurde in der Einwohner*innenfragestunde gefragt, warum das Bauvorhaben zum neuen Ärztehaus in Stocken gerät. Nach kurzer Erläuterung verweist Bürgermeister Viehweg für genauere Informationen auf den Tagesordnungspunkt 7 der heutigen Sitzung.

3. Baugesuche

Das Einvernehmen folgenden Vorhaben wurde versagt.

- Errichtung einer nicht verankerten Gerüstbauhalle, Humboldtstraße 15, Conweiler. (Maßgabe Bebauungsplanänderung)

Das Einvernehmen wird folgenden Vorhaben erteilt:

- Balkonerweiterung, Waldblumenstraße 26, Gemarkung Feldrennach – Ortsteil Pfnzweiler
- Umnutzung ehemaliger Laden in Asia Imbiss, Hauptstraße 109, Schwann

4. Einbringung der Haushalts 2022

Haushaltsrede Bürgermeister Helge Viehweg

Die Haushaltsrede finden Sie unter der Rubrik „Bürgermeister“ auf Seite 7

5. Forstwirtschaftsplan 2022

Bürgermeister Viehweg eröffnet den Tagesordnungspunkt und begrüßt Revierförster Michael Bruder. Herr Bruder stellt den Forstwirtschaftsplan 2022 vor. Der Plan für das kommende Forstwirtschaftsjahr sieht Erträge in Höhe von 680.527 Euro und Aufwendungen in Höhe von 527.610 Euro vor. Er schließt mit einem Ergebnisüberschuss von 152.917 Euro. Der verwertbare Holz einschlag ist mit 7.480 Festmeter geplant. Hierbei wird, wie auch schon in den vergangenen Jahren, auf Grund der Trockenheit bewusst höher geplant. Jana Kohler vom Forstamt des Landratsamtes Enzkreis informiert ergänzend anhand einer kurzen Präsentation. Trotz des vielen Niederschlags im Jahr 2021 sind die Auswirkungen der letzten extrem trockenen Jahre weiterhin deutlich zu spüren. Man bemühe sich aktiv, klimastabile Wälder zu erzeugen. Dennoch halten die Nachwirkungen der Trockenheit weiterhin an. Holznutzung sei dabei eng verbunden mit dem Klimaschutz und Straubenhardt biete hierbei Innovationspotential. Das Gremium stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2022 einstimmig zu.

6. Klimaschutzziele

Bürgermeister Viehweg eröffnet den Tagesordnungspunkt. Damit den Klimaschutzziele Rechnung getragen wird, schlägt die Gemeindeverwaltung vor, ergänzende Grundsatzbeschlüsse zu fassen. Der Beschlussvorschlag der Verwaltung sah vor, die erarbeiteten priorisierten Maßnahmen aus der Energieausbaustrategie innerhalb der nächsten 3 Jahre weiter zu

konkretisieren und „nach Möglichkeit“ umzusetzen. Nach Antragstellung und der mehrheitlichen Zustimmung des Gremiums zur Streichung der im Beschlussvorschlag aufgeführten Worte „[...]nach Möglichkeit“ stimmt der Gemeinderat dem Gesamtbeschlussvorschlag mehrheitlich zu.

7. Aufstellung vorhabenbezogener Bebauungsplan "Ärztehaus" (Gemarkung Schwann); Änderung der zulässigen Nutzungen

Bürgermeister Viehweg eröffnet den Tagesordnungspunkt und erläutert, dass man entgegen der ursprünglichen Planung, welche leider nicht wie gewünscht angenommen wurde, nun die Nutzungsmöglichkeiten für das geplante Ärztehaus öffnen möchte. Hierbei ist eine Durchmischung mit anderen, nicht störenden Gewerben - mit der Ausnahme von Wohnnutzung - vorgesehen. Aus dem Gremium kam der Einwand, eine Wohnnutzungen nicht kategorisch auszuschließen, woraufhin seitens des Gremiums der weitergehende Antrag zur Einbeziehung einer Wohnnutzung in die Änderung der zulässigen Nutzung gestellt wurde. Nach entsprechend mehrheitlicher Zustimmung dieses Antrags zur Einbeziehung einer Wohnnutzung stimmt der Gemeinderat dem Gesamtbeschlussvorschlag mehrheitlich zu.

8. Modernisierung des Sirenenetzes - Sonderförderprogramm des Bundes

Bürgermeister Viehweg eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er erläutert, dass man auch dank des Sirenen-Probealarms am vergangenen Samstag in Pforzheim und im Enzkreis erkennen konnte, dass die vorhandenen Sirenen dank regelmäßiger Wartung in der Vergangenheit zwar funktionieren, gerade in Randlagen allerdings oft nicht ausreichend hörbar sind. Der Modernisierung der Sirenenanlagen sowie der Beauftragung der Verwaltung, entsprechende Fördermittel zu beantragen, wurde daher vom Gremium mehrheitlich zugestimmt. Die Maßnahme wird in den Haushaltsplan 2022 aufgenommen.

9. Neubau zentrales Feuerwehrhaus Arbeitsvergabe Erdarbeiten - Abfuhr von überschüssigem Aushubmaterial

Bürgermeister Viehweg eröffnet den Tagesordnungspunkt und erläutert, dass die Leistung zur Abfuhr von überschüssigem Aushubmaterial erneut ausgeschrieben werden musste. Hierbei ging u.a. das im Vergleich wirtschaftlichste Angebot der Firma Schäfer GmbH ein. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Entsorgung des Erdmaterials an die Firma Schäfer GmbH, Am Schlehenbusch 28, 75334 Straubenhardt, zum Preis von 50.575,00 € zu vergeben.

10. Annahme von Spenden

Bürgermeister Helge Viehweg eröffnet den Tagesordnungspunkt und der Gemeinderat genehmigt die Annahme einer Spende in Höhe von insgesamt 50,00 €.

Erinnerung an die Räum- und Streupflicht

Sicherung der Gehwege im Winter

Die Temperaturen sinken weiter, der Winter ist da. Aus gegebenem Anlass weist die Gemeindeverwaltung Straubenhardt auf die bestehende Räum- und Streupflicht hin. Gerade für Kinder und ältere Menschen ist es wichtig, sichere Gehwege vorzufinden.

Wer ist verpflichtet?

Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und die weiteren zu räumenden Flächen bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

Straßenanlieger sind Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten aber auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde, des Kreises oder Landes stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Sind mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben sicherzustellen, dass die Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden. Bitte treffen Sie hierzu entsprechende Absprachen.

Umfang der Räumspflicht – Wohin mit dem Schnee?

Die Flächen sind in der Regel auf mindestens ein Meter Breite von Schnee und auftauendem Eis zu räumen, auch wenn kein Gehweg vorhanden ist (vgl. § 3 und § 5 der Streupflicht-Satzung). Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u. ä. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, muss auch um diese herum einen Meter breit geräumt werden.

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn bzw. am Rande der sonstigen zu räumenden Flächen anzuhäufen (Bitte keinen Schnee auf die Fahrbahn werfen). Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens einem Meter zu räumen.

Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

Bei winterlicher Straßenglätte haben die Verpflichteten die Gehflächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn so rechtzeitig zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können. Zum Bestreuen sind Sand, Splitt oder andere geeignete umweltverträgliche Stoffe zu verwenden. Auf Streusalz ist zu verzichten, soweit dies aus Sicherheitsgründen möglich ist.

Zeiten für das Schneeräumen und das Beseitigen von Schnee- und Eisglätte

Die Gehwege müssen werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21 Uhr.

Welche Folgen kann es haben, wenn der Verpflichtung zum Räumen und Streuen nicht nachgekommen wird?

Wer seinen o. g. Verpflichtungen nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig, was mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Zudem sind im Falle eines Unfalls auf einem nicht geräumten und gestreuten Gehweg Haftungsansprüche gegen den verpflichteten Straßenanlieger möglich.

Die Gemeinde bittet die Bürgerinnen und Bürger, ihr Verhalten als Verkehrsteilnehmer den Witterungsverhältnissen anzupassen. Oft behindern parkende Fahrzeuge den Räumdienst. Stellen Sie Ihre Fahrzeuge daher bitte so ab, dass Räumfahrzeuge durch sie nicht behindert werden.

Bitte helfen Sie uns und auch sich, sicher und gesund durch den Winter zu kommen!

Die komplette Satzung steht Ihnen im Internet auf unserer Homepage unter <https://www.straubenhardt.de/verwaltung/ortsrecht/> zum Herunterladen bereit. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bürgerbüro

Fundsachen

1 Damenuhr

1 Geldbetrag

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung Straubenhardt, Rathaus Conweiler, Bürgerbüro-Fundsachen, **07082 / 948 - 620**, buergerbuero@straubenhardt.de geltend gemacht werden.

Unsere Glückwünsche

Ortsteil Feldrennach

Ehemann, Rolf	19.11.	80 Jahre
Hauser, Fred Jürgen	20.11.	80 Jahre
Weißbach, Renate	20.11.	70 Jahre
Giordano, Vincenza Elda	24.11.	75 Jahre

Ortsteil Ottenhausen

Walter, Erich	24.11.	80 Jahre
Selecke, Angelika	25.11.	75 Jahre

Ortsteil Schwann

Aldinger, Konrad Emil	20.11.	85 Jahre
Mulitze, Erika	21.11.	80 Jahre
Faas, Ingeborg	24.11.	90 Jahre

Den Jubilarinnen und Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Bitte haben Sie Verständnis: Auf Grund des erneut hohen Infektionsrisikos sieht Herr Bürgermeister Viehweg von persönlichen Besuchen zu Geburtstagen oder Ehejubiläen ab.

Fachbereich Bauen und Wohnen

Geschäftsstelle Gutachterausschuss:

Neue Bodenrichtwerte kommen Eigentümern teuer zu stehen

Preise für Grundstücke in Straubenhardt erheblich gestiegen

Straubenhardt hat nach wie vor Wert. Um nicht zu sagen – seinen Preis. Schon in den vergangenen zwei Jahren mussten Straubenhardter und zugezogene Bürger*innen für ein Grundstück tief in die Tasche greifen. Jetzt sind die Immobilienpreise nochmals erheblich gestiegen. Die aktuellen Bodenrichtwerte, die sich aus den amtlichen Kaufpreissammlungen ergeben und Auskunft darüber geben, wie teuer ein Grundstück in einer bestimmten Gegend ist, zeigen es: In der Gemeinde Grund und Boden zu haben, kostet viel Geld. Um Sie nun auf den Boden der Tatsachen zu bringen, hier die Zahlen zum 31.12.2020:

Bürgermeisteramt Straubenhardt - Gutachterausschuss -											
Bodenrichtwerte in Straubenhardt zum 31.12.2020											
Zonen-schlüssel		Dorf-/Mischgebiet	Mischgebiet	Wohnbaugebiet		Gewerbegebiet		Sondergebiete			
		400	401	100	500-503	200	600	900	800	801	700
		baureifes Land	baureifes Land	Bauerwartung	baureifes Land	Bauerwartung	baureifes Land	Gemeinbedarf / Verkehrsfläche	Gartenland	Kleingärten	Landw. Flächen
		400 MI / MD II 0,8 / eBfr	1200 MI / MD III 1,2 / eBfr		500 WA II 0,8 / eBfr		GE II 0,8 / eBfr				
		€/qm	€/qm	€/qm	€/qm	€/qm	€/qm	€/qm	€/qm	€/qm	€/qm
10	Feldrennach	180 €	-	45 €	280 €	30 €	130 €	60 €	20 €	13 €	1,70 €
20	Pfinzweiler	175 €	-	45 €	260 €	-	-	60 €	20 €	-	1,70 €
30	Ottenhausen	165 €	-	45 €	275 €	-	-	60 €	20 €	-	2,20 €
40	Schwann	240 €	-	45 €	275 €	-	-	60 €	20 €	-	1,80 €
50	Conweiler	200 €	210 €	45 €	300 €	30 €	130 €	60 €	20 €	-	1,80 €
60	Langenalb *	180 €	-	45 €	290 €	-	-	60 €	20 €	-	1,65 €
	Straubenhardt (durchschn. Werte)	190 €		45 €	280 €			60 €	20 €		1,81 €

* Bodenrichtwerte Holzbachtal und Maisenbachtal, Gemarkung Langenalb - siehe separate Tabelle, Seite 2 -

Bodenrichtwerte Holzbachtal / Maisenbachtal zum 31.12.2020									
Zonen-schlüssel		410 *	411 *	412 *	413 *	414 *	610 **	611 **	612 **
		baureifes Land							
		€/qm							
60	Langenalb	130 €	120 €	110 €	110 €	105 €	75 €	70 €	65 €
<p>* Außenbereich nach § 35 BauGB. Daher nur für wertrelevante Flächen anzusetzen. Erläuterungen/Definition Richtwertgrundstück: Nutzungsentsprechender Bodenwert in Anlehnung "MI/MD" im Innenbereich Langenalb. 400m², II 0,8 / eBfr; Restfläche bis 1.000m² = 10,00€/m², >1.000m² = 1,60 €/m²</p>									
<p>** Außenbereich nach § 35 BauGB. Daher nur für wertrelevante Flächen anzusetzen. Erläuterungen/Definition Richtwertgrundstück: Nutzungsentsprechender Bodenwert in Anlehnung "GE" im Innenbereich Conweiler 2.000m²; eBfr.</p>									

Erläuterungen zu den Bodenrichtwerten:

Bei den Bodenrichtwerten (§ 196 Abs. 1 BauGB) handelt es sich um durchschnittliche Lagewerte, die aus der Kaufpreissammlung des Gutachterausschusses ermittelt wurden. Durch Abweichungen des einzelnen Grundstücks in wertrelevanten Eigenschaften wie Lage, Größe, Entwicklungszustand etc. kann das Grundstück einen anderen Wert als den Bodenrichtwert aufweisen.

Fachbereich Finanzen

Wasser- und Abwasserverband

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Oberes Pfinz- und Arnbachtal

Am Donnerstag, den 25. November 2021 um 17:00 Uhr findet auf dem Gelände der Kläranlage in Keltern, Glauberstr. 2, eine öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes "Oberes Pfinz- und Arnbachtal" statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

gez. Steffen Bochsinger, Bürgermeister

Die Versammlung findet unter folgenden Vorkehrungen zum Infektionsschutz statt: Auf dem Gelände der Kläranlage ist stets eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen. Es wird trotzdem gebeten, soweit möglich stets Abstand gemäß den Empfehlungen der CoronaVO Baden-Württemberg zu halten.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Bekanntgabe Umlaufbeschluss Verwaltungsrat Stromliefervertrag
2. Bekanntgabe Umlaufbeschluss Verwaltungsrat Gasliefervertrag
3. Änderung und Konsolidierung / Neufassung der Verbandssatzung
4. Änderung und Konsolidierung / Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
5. Abschluss überörtliche Prüfung der Haushaltsjahre 2015-2019 und der Eröffnungsbilanz 2020
6. Jahresabschluss 2020
7. Bekanntgaben und Verschiedenes

Abwasserverband Albtal

Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Verbandsversammlung am 08.06.2021

Der Jahresabschluss des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn, für das Wirtschaftsjahr 2020 wird gemäß § 20 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 16.07.1998 (GBl. S. 418), i.V. mit § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	4.165.643,90 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	3.835.410,82 €
	- das Umlaufvermögen	330.233,08 €

1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	366.638,26 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	136.715,00 €
	- die Rückstellungen	0,00 €
	- die Verbindlichkeiten	3.662.290,64 €
1.2	Jahresgewinn/Jahresverlust	-- €
1.2.1	Summe der Erträge	1.805.512,68 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.805.512,68 €
2.	Der Jahresabschluss wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt.	

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 22.11.2021 bis 30.11.2021 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7,76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino

Verbandsvorsitzender

Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2021

I. Aufgrund des § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 04.05.2009 (GBl. S. 185), in Verbindung mit den §§ 3 und 10 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 08.06.2021 den Wirtschaftsplan 2021 wie folgt festgestellt:

§ 1	Der Erfolgsplan wird in den Einnahmen und Ausgaben auf	1.914.800 € festgesetzt.
§ 2	Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan werden auf	1.982.000 € festgesetzt.
§ 3	Die Jahresumlage wird neu festgesetzt auf	
a)	Betriebskostenumlage Kläranlage u.a.	1.511.000 €
b)	Betriebskostenumlage RÜB Fischweier	25.600 €
c)	Finanzkostenumlage Kläranlage u.a.	279.900 €
d)	Finanzkostenumlage RÜB Fischweier	46.300 €
§ 4	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf	1.642.300 € festgesetzt.
§ 5	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf	500.000 € festgesetzt.

II. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Albtal mit Erlass vom 12.10.2021 bestätigt. Gleichzeitig wurden gem. § 20 GKZ i.V.m. § 3 EigBG und den §§ 87 Abs. 2 sowie 89 Abs. 3 GemO der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Rahmen des Wirtschaftsplans in Höhe von 1.642.300 € und die Aufnahme von Kassenkrediten im Rahmen des Wirtschaftsplanes bis zum Höchstbetrag von 500.000 € genehmigt

Der Wirtschaftsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 22.11.2021 bis 30.11.2021 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino

Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Unteres Albtl

Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Verbandsversammlung am 08.06.2021

Der Jahresabschluss des Abwasserverbandes Unteres Albtl, Sitz Waldbronn, für das Wirtschaftsjahr 2020 wird gemäß § 20 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 16.07.1998 (GBl. S. 418), i.V. mit § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	7.738.321,32 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	7.500.003,50 €
	- das Umlaufvermögen	238.317,82 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.550.838,74 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	975.700,00 €
	- die Rückstellungen	-- €
	- die Verbindlichkeiten	5.211.782,58 €
1.2	Jahresgewinn/Jahresverlust	-- €
1.2.1	Summe der Erträge	1.572.519,75 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.572.519,75 €

2. Der Jahresabschluss wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 22.11.2021 bis 30.11.2021 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino

Verbandsvorsitzender

Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2021

I. Aufgrund des § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 04.05.2009 (GBl. S. 185), in Verbindung mit den §§ 3 und 10 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am

08.06.2021 den Wirtschaftsplan 2021 wie folgt festgestellt:

§ 1 Der Erfolgsplan wird in den Einnahmen und Ausgaben auf 1.635.700 € festgesetzt.

§ 2 Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan werden auf 651.400 € festgesetzt.

§ 3 Die Jahresumlage wird auf 1.546.300 €, die Baukostenumlage wird auf 0 € und die Tilgungsumlage auf 0 € festgesetzt.

§ 4 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 95.200 € festgesetzt.

§ 5 Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

II. Das Landratsamt Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Unteres Albtl mit Erlass vom 10.11.2021 bestätigt. Gleichzeitig wurden gem. § 20 GKZ i.V.m. § 12 Abs. 1 EigBG und den §§ 87 Abs. 2 sowie 89 Abs. 2 GemO der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Rahmen des Wirtschaftsplanes in Höhe von 95.200 € und die Aufnahme von Kassenkrediten im Rahmen des Wirtschaftsplanes bis zum Höchstbetrag von 400.000 € genehmigt.

Der Wirtschaftsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 22.11.2021 bis 30.11.2021 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino

Verbandsvorsitzender

**Letzte Vollverteilung in diesem Jahr:
KW 47 (26. November)**

Kindertagesstätten

Kita Grabbenescht Langenalb

„Durch die Straßen auf und nieder, leuchten die Laternen wieder...“

Bei Anbruch der Dunkelheit trafen sich die Kinder des Kindergarten Grabbenescht am 11.11.2021 zum jährlichen Laternenfest. In den vergangenen Wochen erhielt jede der vier Gruppen einen Gruppennamen. Entsprechend der Namen zierten Springmäuse, Graßhüpfer, Honigbienen und Glühwürmchen die Fenster der Holzlaternen. Mit ihren hell erleuchteten Laternen machten sich die Kinder und Erzieherinnen gemeinsam auf den Weg durch die Langenalber Straßen und wurden dabei vom heiligen St. Martin hoch zu Ross angeführt. An mehreren Stationen machte der Licherzug halt, um gemeinsam Laternenlieder zu singen.

Die Geschichte vom heiligen St. Martin lernten die Kinder bereits am Vormittag bei einem kleinen internen Laternenfest in ihren jeweiligen Gruppen kennen.

Am Ende des Laternenzugs erwarteten die Eltern ihre Kinder an verschiedenen Treffpunkten um gemeinsam den Abend am Lagerfeuer ausklingen zu lassen. Im bunt geschmückten Außengelände des Kindergartens konnten sich Kinder, Eltern und Erzieherinnen mit Kinderpunsch und Glühwein aufwärmen. Mit Saitenwürstchen im Weck, Butterbrezeln, Hefezopf und verschiedenen leckeren Kuchen war auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt.



Auch unter Berücksichtigung aller geltenden Corona - Maßnahmen war es für die Kinder und ihre Familien ein wunderschönes Fest in toller Atmosphäre.

Bedanken möchten wir uns bei den Familien, die ihre Fenster und Vorgärten entlang der Wegstrecke so schön dekoriert haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt ebenfalls dem Reiter hoch zu Ross, den Herren der Feuerwehr für die Entzündung und Absicherung des Feuers, der Metzgerei Kramer und der Firma Grabmale Faaß für die Brezel- und Brötchenspenden.

Ein großer Dank gilt natürlich auch den Erzieherinnen für die Vorbereitung und Mithilfe sowie den Eltern für Getränke- und Kuchenspenden.

Der Elternbeirat der Kita Grabbenescht in Langenalb

Kita Wirbelwind Ottenhausen

St. Martin in Ottenhausen



Am 11. November war St. Martin. Auch 2021 hat das Team wieder nach einer kreativen Lösung gesucht. In einem waren sich alle Mitarbeiter/innen der Kita einig gewesen: Es ist wichtig für die Kinder, Rituale und Traditionen beizubehalten.

Auch wenn alles ein bisschen kleiner als in Vor-Corona-Zeiten ausfällt, ist es für die Kinder nach wie vor ein Abenteuer, in der Dunkelheit mit der Laterne zu laufen. So wurde auf das Beisein der Eltern verzichtet, um die Sicherheitsabstände zu wahren.



Es ging für die Kinder zu unterschiedlichen Zeiten in ihren jeweiligen Gruppen los. Zuerst gab es die Geschichte von St. Martin, gefolgt von Brotzeit mit Apfelschorle, Kaba und Hefehörnchen. Anschließend zogen die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieher/innen durch die Straßen von Ottenhausen im Sternenlauf. Jede Gruppe hatte einen anderen Endpunkt. An diesem Endpunkt warteten die Eltern. Es wurde ein gemeinsames Lied gesungen und die Familien gingen anschließend wieder nach Hause.

Wir hoffen, dass die Kinder trotz allem, ein tolles und unvergessliches St. Martinsfest erlebt haben. Team Wirbelwind

Kinderhaus St. Elisabeth Schwann

St. Martinsfest im Kinderhaus St. Elisabeth



Am Donnerstag, den 11.11.2021 feierte das Kinderhaus St. Elisabeth das St. Martinsfest. Schon am Morgen wartete auf die Kinder eine Überraschung. Nach dem Frühstück begaben sich alle Kinder in den Turnraum. Dort war ein Puppentheater aufgebaut und zwei Erzieherinnen führen das Stück „Die verschwundenen Laternen“ auf. Dabei hatten Peter und Gretel ihre wunderschön gebastelten Laternen beim Blättersammeln im Wald aus den Augen gelassen. Diese Gelegenheit hatte der Räuber genutzt und die Laternen mitgenommen. Kasper gelang es, mit Hilfe der Kinder die Laternen pünktlich zum Laternenlauf Peter und Gretel zurückzugeben. Mit strahlenden Augen und sichtlicher Begeisterung applaudierten die Kinder zum Schluss des Theaterstücks und freuten sich um so mehr auf den späteren Laternenumzug. Um 17 Uhr war es dann soweit. Die Kinder kamen in den Garten des Gemeindehauses.

Die gebastelten Laternen leuchteten in der Dämmerung und das schön geschmückte Martinspferd und sein zukünftiger Nachfolger kamen angelaufen. Nun konnte es losgehen. Zunächst führten die Königskinder das Martinsspiel auf. Unser St. Martin durfte dabei auf dem Pferd reiten, den Mantel teilen und dem Bettler geben und alle anderen Kinder unterstützen das Spiel durch das Lied „St. Martin, St. Martin“. Danach konnten wir mit den schönen Laternen durch die dunklen Straßen laufen

und unsere Lieder singen. Natürlich durften unser St. Martin und der Bettler auf den Pferden vorausreiten. Am Gemeindehausgarten zurück gab es für alle Kinderhaus Kinder die Möglichkeit auch auf den Pferden zu reiten. Da waren natürlich alle Kinder begeistert und die lieben und geduldigen Pferde mussten so manche Runde laufen. Als die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden, bekam jeder noch einen Dambedei mit nach Hause.

Vielen Dank an Familie Glaser und ihre nette Helferin, die sich mit ihren Pferden die Zeit genommen und den Kindern einen unvergesslichen Abend bereitet haben. Einen weiteren Dank geht an Familie Hinterberger vom Seniorenheim für die Spende der leckeren Dambedeis.

Waldkindergarten Straubenhardt

St. Martins-Tag im Waldkindergarten

Am vergangenen Donnerstag, den 11. November war der Gedenktag des Heiligen Martins. Auch die Kinder des Waldkindergartens feierten diesen besonderen Tag zu Ehren von St. Martin. Im Morgenkreis besangen die Kinder ihn und beim späteren Martinsfrühstück teilten sie ein Hefeschwert miteinander. Während des Frühstücks lauschten die Kinder der Martins-Geschichte die sich ausgezeichnet eignet, Einfühlungsvermögen und soziale Kompetenz zu vermitteln. So gingen die Waldkindergartenkinder an diesem Tag mit der Erfahrung nach Hause, dass es ein schönes Gefühl ist, anderen, die nichts oder wenig haben, etwas abzugeben.

Am Nachmittag war es dann endlich soweit und die Waldkindergartenkinder trafen sich nochmals im Waldkindergarten. Treffpunkt war das von Kerzen beleuchtete Tipi.

Hier spielten die Kinder die Martinslegende in Liedform und erinnern damit an den Heiligen Sankt Martin. Anschließend ging es mit den selbst gebastelten Fackellaternen los. Gemeinsam singend zogen wir durch den Wald und am Waldrand entlang. Die Fackellaternen tauchten dabei den Wald in ein geheimnisvolles Licht. Am vereinbarten Treffpunkt am Panoramaweg nahmen die Eltern ihre Kinder am Ende wieder entgegen.



Schulen

Schulsozialarbeit

„@ Ed und ich“ – Präventionstheater an den Grundschulen Feldrennach und Ottenhausen

Gleich nach den Herbstferien hatten wir an den Grundschulen Feldrennach und Ottenhausen ein echtes Highlight für die Klassenstufen 2, 3 und 4. Das Präventionstheater Mach Was kam mit dem Theaterstück „@ Ed und ich“ und griff das wichtige Thema Spielsuchtgefährdung auf. Es handelt von Leonie, die an ihrem Geburtstag von Oma ein Tablet ge-



schenkt bekommt. Leonie findet schnell Gefallen an einem Online-Spiel. Innerhalb kurzer Zeit leidet die Freundschaft zu ihrem besten Freund Paul. Sie vernachlässigt ihre Hausaufgaben, täuscht eine Krankheit vor, um unbeobachtet weiterspielen zu können, und gibt heimlich Geld von Omas Account für Geldfrösche aus. Eines Morgens entdeckt Leonie zudem die Chat-Funktion ihres Tablets. Sogleich wird sie von einem anderen kranken Kind angeschrieben, und als dieses nach ihrer Adresse fragt, um auf einen Sprung vorbeizukommen, wird es Leonie schließlich doch mulmig.



Unsere Grundschüler hingen den Schauspielerinnen Monika Wieder und Vanessa Niederführ an den Lippen und wurden von der Dramatik des Geschehens in den Bann gezogen. Immer wieder wurden die Kinder von den Darstellerinnen direkt angesprochen und in die Geschichte miteingebunden.



Einen guten Abschluss des Projekts bildeten die vertiefenden Nachgespräche in den jeweiligen Klassen. Die Kinder erzählten viel über ihre eigenen Erfahrungen mit digitalen Medien und berichteten über Regeln zu Hause. Die Schauspielerinnen sensibilisierten die Kinder für die Gefahren im Umgang mit Tablet und Co. Ziel dabei war nicht, elektronische Medien grundsätzlich schlechtzumachen, sondern einen sinnvollen Gebrauch anzuregen. Dazu gehören z.B. die Beachtung der Altersfreigaben, ein Zeitlimit pro Tag, Sicherheitseinstellungen wie die Bezahlsperre sowie elterliches Interesse und Aufsicht über den altersgerechten Medienkonsum des eigenen Kindes.

Ein herzliches Dankeschön an die AOK Pforzheim, die die Kosten für dieses Präventionsprojekt komplett übernahm.

Wilhelm-Ganzhorn-Schulen

Der Besuch im Wald

Wir, die Klasse 4, waren am 27.10.2021 mit dem Waldmobil unterwegs. Der Förster Herr Pfitzer hat uns sehr viel erzählt. Eigentlich sollten wir letztes Jahr in den Wald gehen, aber dann kam Corona dazwischen. Dafür konnten wir es dieses Jahr nachholen. Wir haben sehr viel gelernt. Zum Beispiel, dass ein Eichhörnchenkobel einen Eingang und einen Ausgang hat. Im Wald wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Die eine Gruppe war bei Herrn Pfitzer und die andere bei unserer Klassenlehrerin Frau Friedrich. Die Gruppe bei Herrn Pfitzer hat fotografierte Tiere gesucht. Er hat uns viel über die Tiere und die Waldbäume erzählt. Auch haben wir kleine Spiele gespielt und einen großen Kobel gebaut. Die andere Gruppe bei Frau Friedrich hat kleine Tiere im Boden gesucht. Diese haben wir in Becherlupen gelegt und uns genau angesehen.



Die Arten der Insekten konnten wir mit einem Blatt klären. Vor dem Gruppentausch haben wir die Insekten wieder freigelassen. Wir haben sieben Laufkäfer gefunden. Am Ende bedankten wir uns mit einem kleinen Geschenk bei Herrn Pfitzer. Es war ein toller Tag und es hat allen Spaß gemacht. Bedanken möchten wir uns auch bei Frau Merkle und Frau Rang, die uns begleitet haben.

(J. Bode und N. Keller aus Klasse 4)

Förderkreis Wilhelm-Ganzhorn-Schule e.V.

Herbstflohmarkt Conweiler

„Alles rund ums Kind“ 2021

Am Samstag, den 23.10.2021, fand der Herbstflohmarkt "Alles rund ums Kind" in der Turn- und Festhalle in Conweiler, unter der Leitung des Förderkreises der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen, statt. Dies war bereits der dritte Herbstflohmarkt den wir organisieren konnten.

Schon um 8.30 rückten viele Helfer an, um die zahlreichen Tische und Kleiderständer aufzustellen. Bald darauf konnten die Verkäufer / Verkäuferinnen ihre Ware anliefern. Nun ging das Sortieren los. **3.018 Artikel** wurden nach Größen und Themen vorsortiert, damit die Käufer später auch gemütlich einkaufen konnten und einen guten Überblick hatten. In der Küche wurde von fleißigen Kuchenbäckern (Eltern der Schüler der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen) das Kuchenbuffet reich bestückt. Mit diesen Kuchen sowie Brezeln war auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Ab 12 Uhr konnten Schwangere mit einer Begleitperson den Flohmarkt besuchen und in Ruhe shoppen. Um 13 Uhr öffneten sich dann die Pforten für alle Käuferinnen und Käufer und es konnte ausgiebig gestöbert werden. Dank der modernen Abrechnungstechnik per Handy-App wurde die Wartezeit an den Kassen verkürzt.

Viele machten auch am Kuchenbuffet halt und nahmen ein Kuchenpaket für das Wochenende mit nach Hause oder besuchten unser Café im Vereinszimmer. Es wurden 1.835 Artikel im Wert von 6.183 Euro verkauft. Um 15 Uhr wurden dann die nicht verkauften Artikel wieder zurück in die Kartons sortiert sowie die Abrechnungen für die einzelnen Verkäufer erstellt. Ab 17 Uhr konnten die Verkäufer dann ihre Kartons sowie den jeweiligen Verkaufserlös abholen.

Es war ein rundum gelungener Flohmarkt, der ohne die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen wäre. **Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer sowie an alle Kuchenbäcker/-innen für das tolle Kuchenbuffet!**

Der Erlös von ca. € 1.400 wird für die Finanzierung von Workshops zum Thema Suchtprävention, Medienkompetenz und Gesundheitserziehung verwendet.

Grundschule Langenalb

Informationsabend der zukünftigen Schulanfänger findet online statt

Am Dienstag, 23. November 2021 um 19.00 Uhr laden wir die Eltern der künftigen ersten Klassen der Grundschule Langenalb zu einem Informationsabend herzlich ein.

An diesem Abend informieren wir Sie über die Arbeit im Rahmen der Kooperation Kita - Grundschule, der Einschulung und dem Schulanfang und geben Ihnen die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Der Informationsabend findet online als Video-Konferenz statt.

Über die Kita Grabbenescht erhalten Sie einen Brief mit Zugangsdaten zu unserer Lernplattform moodle.

Jugendmusikschule Straubenhardt / Neuenbürg Grusel-Video der Blockflötenklasse Bianca Bachmann auf YouTube

Wie verbringen Blockflötenschülerinnen- und Schüler ihre Herbstferien? Sie drehen zusammen mit ihrer Lehrerin Bianca Bachmann ein Video – diesmal ein Grusel-Video. Anschauen unter <https://youtu.be/kjdTUL2ZTbk>. 14 Musikschulgespenster aus Neuenbürg, Straubenhardt und Keltern treiben ihr Unwesen in den alten Gemäuern im Schloss Neuenbürg und lassen unheimliche Windgeräusche um die Ecken pfeifen. Neben Improvisationen und einer Gespenstermusik von Bianca Bachmann, erklingt auch eines der Lieblingsstücke der Schülerinnen, der „Dracula-Rock“ von Fredrik Vahle – die Klavierarrangements stammen von Norbert Studnitzky. Wer beim nächsten Video-Dreh dabei sein möchte und sich für Musikunterricht an der Jugendmusikschule interessiert, meldet sich unter 07082/7910-37 oder jugendmusikschule@neuenbuerg.de bzw. www.jugendmusikschule-neuenbuerg.de und vereinbart unverbindliche Schnupperstunden.



Gruseln und wuseln mit den Blockflötenschülern von Bianca Bachmann

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.



Foto: Kunstkurse

Schön im Takt bleiben!

Sie wollten schon immer trommeln? Conga-/ Percussions- Workshop für Rhythmusbegeisterte

Unterrichtsinhalte sind afrocaribische Rhythmen auf unterschiedlichen Instrumenten wie Glocken, Claves, Shekere u.v.m. Der Workshop ist geeignet für Interessenten ab 16 Jahren ohne Vorkenntnisse. Sa. 27.11.2021 10.00-14.00 Uhr im Schulzentrum Keltern-Dietlingen bei Matthias Becker

Ganzjährige Kunstkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Di Bergschule Remchingen-Singen 14.00-16.00 Uhr für Erwachsene & Senioren sowie ab 17.30 Uhr für Kinder ab 10 Jahren

Für diese Kurse ist ein Anmeldeformular notwendig. Sie finden es auf unserer Homepage.

Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de; Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Soziales

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Gesprächskreis

Beratung bei:

- Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
 - belastenden Lebenssituationen
 - persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
 - Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
 - ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen
 - Fragen zur Pflegeversicherung
 - Informationen und Vermittlung zu anderen Diensten
- Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Persönliche Sprechstunde: mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB

Bürgertreff Straubenhardt

Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergertreff@straubenhardt.com



Der Bürgertreff ist - unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregeln – geöffnet. Wir bitten Sie, beim Betreten des Bürgertreffs eine medizinische oder eine FFP-Maske zu tragen und sich die Hände am Eingang zu desinfizieren. Es ist eine Impf- oder Genesenenbestätigung bzw. ein aktueller PCR-Test erforderlich. Sollten Sie Husten, Schnupfen oder andere Infektionssymptome haben, bitten wir Sie, von einem Besuch abzusehen.



Englische Konversation

Gruppe II trifft sich am Freitag, dem 12. November 2021 um 9.45 Uhr zum Bearbeiten von Texten und zur Konversation.

Handarbeitskreis strickt in froher Runde

Am Freitag, dem 12. November 2021 treffen sich zwischen 14.30 und 16.30 Uhr wieder alle Handarbeitsfreudigen zum geselligen Stricken, Häkeln, Sticken, Nähen, ... bei Kaffee oder Tee.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe I und II

Am Montag, dem 15. November 2021 findet zwischen 9.30 und 10.00 Uhr und am Donnerstag, dem 18. November 2021 zwischen 9.00 und 9.45 Uhr wieder eine Übungsstunde unter dem Motto „Gymnastik auf und mit Stühlen“ statt.

Englisch für Junggebliebene

Der Anfängerkurs trifft sich am Montag, dem 15. November 2021 um 10.15 Uhr. Gruppe I trifft sich im Anschluss daran um 11.15 Uhr.

Montagscafé mit interessanten und lustigen Rätseln

Am Montag, dem 15. November 2021 können Sie sich ab 14.30 Uhr wieder Kaffee, Tee und Kuchen schmecken lassen. Anschließend werden wir Sie mit allerlei Rätselaufgaben unterhalten. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte unter Tel. 07082-4169198 an!

Wir malen wieder Aquarelle - kommen Sie gerne zum Schnuppern vorbei!

Am Dienstag, dem 16. November 2021 können Sie zwischen 8 und 10 Uhr unter der Leitung von Dirk Schiebel-Zefferer wieder wunderschöne Motive zu Papier bringen! Ihren Neigungen und Wünschen entsprechend können Sie bei uns schöpferisch tätig werden. Bringen Sie das aufs Papier, was Ihnen gefällt oder malen Sie vorgegebene Motive ab! Sie erhalten hierbei individuelle Beratung, Begleitung, Unterstützung und Anleitung! Im Gespräch erfassen wir Ihre Neigungen und Wünsche im Zeichnen und Malen. Durch Impulse, Denkanstöße und Aufgaben werden Sie inspiriert, und Ihr kreatives Potenzial wird geweckt. Fortgeschrittene im Zeichnen und Malen können ihren eigenen künstlerischen Ausdruck ausbilden. Informationen unter Tel. 07082-4169198.

Offener Tanztreff für Linedance

Am Dienstag, dem 16. November 2021 können Sie auch ohne PartnerIn zwischen 10.15 und 11.45 Uhr unter Anleitung von Hedi Mohrhardt wieder das Tanzbein schwingen!

Offener Schachtreff für Anfänger und Fortgeschrittene

Am Dienstag, dem 16. November 2021 findet zwischen 15.30 und 18.30 Uhr wieder ein Schachtreff für Anfänger mit geringen Grundkenntnissen und Fortgeschrittene statt.

Offener Schüler-Senioren-Spielertreff

Am Mittwoch, dem 17. November 2021 treffen sich ab 15.00 Uhr Schüler mit Senioren und anderen Spielbegeisterten zum gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen.

Blockflötentreff

Am Mittwoch, dem 17. November 2021 treffen sich Freunde des Blockflötenspiels zwischen 17.15 und 19 Uhr. Leitung: Bruno Gittinger, Tel. 07082-50112.

Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.; Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an Anmeldung und Information unter www.hdf-straubenhardt.de, Tel.: 07082 929550 kontakt@hdf-straubenhardt.de

Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00- 17.00 Uhr
Derzeit arbeiten wir zeitweise aus dem homeoffice. Ihre Ansagen auf dem Anrufbeantworter, sowie Ihre mailnachrichten werden wie gewohnt zeitnah bearbeitet.

Balsam für die Seele

An diesen Abenden werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Entspannungsübungen unterschiedlicher Art erproben, alte und neue Kraftquellen für sich entwickeln, den Einsatz stressmildernder Gedanken erfahren und Möglichkeiten entdecken, mit noch mehr innerer Ruhe und Kraft für sich zu sorgen. Für alle, die an Entspannung interessiert sind. **3 x dienstags, 23.11.2021, 19:30 - 21:00 Uhr mit Dipl.Psych. Mario Rosentreter. 36,00 € (32,40 Mitglieder). Bitte mitbringen: bequeme Kleidung**

Kleine philosophische Runde über das Leben und den Tod

Gehören Sterben und Tod und Trauer zum Leben dazu? Was gehört zu deinem Leben? Gibt es die lebendige Begegnung mit dem Tod? Warum fällt es uns Erwachsenen so schwer offen über Sterben, Tod und Trauer zu sprechen? Wie können wir dem großen beängstigenden Tabuthema Tod seine Macht nehmen? Schützen wir Kinder und/oder die Eltern wenn wir Ihnen eine Wahrheit verschweigen? Ins Gespräch kommen, sich austauschen und über das Thema Tod und Sterben zu reden kann uns Sicherheit geben. Angelika Miko gibt Literaturhinweise und kleine Informationen zu Vorsorge und Testament, die hilfreich sind. Aus Ihrem reichen Fundus gibt sie Praxis - Beispiele aus der Hospizarbeit mit kindlichen Sichtweisen und deren klugen Aussagen. Unser Humor und kindlicher Humor können heikle Situationen entspannen.

1 x freitags, 19.11.2021 19:30 - 21:30 Uhr mit Angelika Miko. 11,00 € (9,90€ Mitglieder)

Hilfe - mein Kind mag am Liebsten nur nackte Nudeln

Ausgewogene Kinderernährung ist in aller Munde. Wie lässt Sie sich aber umsetzen? Wie motiviere ich mein Kind für eine abwechslungsreiche Ernährung und dazu, auch mal Neues auszuprobieren? Wie viel Essen und Trinken braucht mein Kind. Welche Regeln und Rituale erleichtern eine entspannte Essatmosphäre? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag erläutert und besprochen.

1 x mittwochs, 24.11.2021 19:30 - 21:00 Uhr mit Benita Schleip. 8,00 € (7,20€ Mitglieder)

Biodanza - Der Tanz des Lebens

Biodanza ist die Einladung uns selbst und anderen im Tanz zu begegnen. Ganz ohne Worte erleben wir, wie sich in diesem geschützten Rahmen einer Tanzeinheit, der "Vivencia" (span.: Erleben), unsere Potentiale entfalten. Lebensfreude, Kraft und Leichtigkeit sowie Traurigkeit und die Intensität aller Gefühle werden erlebbar durch sanft angeleitetes Tanzen im System Biodanza nach Rolando Toro. Aus Freude am Leben - komm tanzen! Bei gutem Wetter findet die Vivencia im Freien statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für Menschen mit Freude an Bewegung und Begegnung zur Musik.

1 x sonntags 28.11.2021 11:00-13:00 Uhr mit Irene Becker. 18,00€ (16,20€ Mitglieder) Bitte bringe ein Sitzkissen und/oder eine Decke sowie Trinken mit. Getanzt wird barfuß oder mit leichten Turnschlappchen.

Soziale

Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da! Geschäftsführung

Petra Allion

Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb



Sozialstation

Nina Brugger/Barbara Wurst

Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80

E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de

24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911

Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Mensch sein – Mensch bleiben



Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277

E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel

Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277

E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262

oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.



Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)
Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt AED-Standorte in Straubenhardt:

- Conweiler: Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten
Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum
- Feldrennach: Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang
Turn- und Festhalle Feldrennach,
Wandkasten – im Eingangsbereich
Rathaus Feldrennach, Wandkasten
- Langenalb: Turn- und Festhalle Langenalb,
Wandkasten – im Eingangsbereich
VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
- Ottenhausen: Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
- Pfinzweiler: Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
- Schwann: Turn- und Festhalle Schwann,
Wandkasten – im Eingangsbereich,
Rathaus Schwann, Außenwandkasten
Gemeindehaus St. Elisabeth, Außenwandkasten

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:
www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt
Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: [ven/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt
Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: \[info@steiger-stiftung.de\]\(mailto:info@steiger-stiftung.de\), 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00 Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt](http://www.steiger-stiftung.de/initiati-</p></div><div data-bbox=)

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim. Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro ist von Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012
www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr,
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo. 13.30 – 15.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Fr. 13.30 – 15.30 Uhr. Das Café ist derzeit geschlossen.

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten und beraten wir Sie auf der Suche nach Lösungen bei Ihren persönlichen Fragen. Wir sind telefonisch für Sie da. Persönliche Termine können derzeit nur nach Vereinbarung in unserer Beratungsstelle stattfinden. Sie erreichen uns montags bis freitags in der Zeit von 9.00 und 12.00 Uhr. Das Diakoniecäfé und das Trauercafé können wir leider noch nicht öffnen. Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail. Unsere Telefonnummer: 07082 / 948012
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim. Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister, vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim,
Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,
E-Mail: info@ephrata.de, Internet: www.ephrata.de; Evangelische Allianz.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870
Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasenstock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Beratungstermine nach Vereinbarung. Nachmittag für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr. Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags.

Ansprechpartnerin: Martina Usländer, San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen, Tel. 07231 – 308 5033, demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Haben Sie Fragen rund ums Thema Pflege, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsangebote für sie selbst oder ihre Angehörigen??

Dann sind Sie im Pflegestützpunkt genau richtig!

Der Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis mit Sitz im neuen Rathaus in Remchingen-Wilferdingen hat Mitte Mai diesen Jahres eröffnet und berät Menschen und deren Angehörige aller Altersklassen im gesamten westlichen Enzkreis. Unser Angebot und Information zu

- Persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Info über vorhandene Unterstützungsangebote
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische, soziale und finanzielle Leistungen
- Erstellen eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratungen sind vertraulich, individuell, neutral und kostenlos und können im Pflegestützpunkt oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne können Sie telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis/Landratsamt

Carolin Bauer/Iris Paffrath • San Biagio Platani Platz 6 • 75196 Remchingen-Wilferdingen • Tel.: 07231/3085030 • Email: psp@enzkreis.de

Unser Angebot persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

- Vorhandene Unterstützungsangebote
- Sozialrechtliche/finanzielle Leistungen (Pflegeversicherung, Sozialhilfe, u.ä.)
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung erfolgt individuell, neutral und kostenlos.

Sprechzeiten: Mo – Fr von 9:00 bis 13:00 Uhr; Do von 15:00 – 18:00 Uhr.

Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internet-

abhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

pro familia Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434

E-Mail. info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de

Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008 mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580 Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Caritasverbands Pforzheim e. V.

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844. Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.

Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de, offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

www.straubenhardt.de

Landratsamt Enzkreis

Am 18. und 19. November: Sperrung der L 340 zwischen Eyachbrücke und Dreimarkstein

ENZKREIS. Von Donnerstag, 18., bis Freitag, 19. November muss die Landesstraße von Dobel zur Eyachbrücke ab dem Dreimarkstein voll gesperrt werden; dies teilt das Landratsamt mit. Grund sind Arbeiten zur Ausbesserung von Schadstellen.

Die Umleitungsstrecke führt für PKW-Fahrer aus dem Enztal über die Kreisstraße 4552 nach Dennach und weiter nach Dobel. LKWs über 3,5 Tonnen dürfen diese Strecke nicht nutzen und werden daher über Neuenbürg nach Birkenfeld und von dort über Straubenhardt auf den Dobel umgeleitet. Dem überregionalen Schwerverkehr wird empfohlen, den Bereich weiträumig zu umfahren. (enz)

Fünf Jahre „Enzkreis-Genusskiste“: Zu Weihnachten regional, fair und klimaschonend schenken

ENZKREIS. Vor fünf Jahren wurde die „Enzkreis-Genusskiste“ eingeführt – die perfekte Möglichkeit, um hochwertige, regional oder fair erzeugte Produkte in variabler Zusammenstellung zu verschenken. „Inzwischen hat sich die Genusskiste in der Region gut etabliert“, bilanziert Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt: „Es wurden laufend neue Produkte in das Sortiment aufgenommen, so dass die Kiste noch abwechslungsreicher und attraktiver geworden ist.“ Nicht nur Privatleute, auch Firmen würden die Kiste verschenken – nicht nur zur Weihnachtszeit.

Bauernhöfe aus dem Enzkreis liefern Linsen, Mehl und Nudeln. Früchte von Obstwiesen werden zu Secco, Cidre, Destillaten und Chips verarbeitet. Verschiedene Sorten Essig, Senf, Salze und Konfitüre werden in Kleinbetrieben in der Region handwerklich hergestellt. Hinzu kommen fair gehandelte Produkte aus Entwicklungsländern. Neu im Sortiment sind verschiedene regionale Liköre und Gin. Das umfangreiche Sortiment kann dann je nach Preisvorstellung und Produktwunsch individuell zusammengestellt werden.

„Die Genusskiste ist mittlerweile zu einem Botschafter für die enorme Vielfalt an regionalen Produkten im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim geworden“, freut sich der zuständige Dezernent am Landratsamt, Dr. Daniel Sailer. Die Nutzung regional erzeugter Produkte sei ressourcenschonend und mit Blick auf den Klimawandel wichtiger denn je. „Die Kiste hilft durch kurze Transportwege beim Klimaschutz und trägt zum Erhalt der bäuerlich geprägten Kulturlandschaft bei und“, sagt auch Bernhard Reisch. Da die meisten verarbeiteten Produkte in kleinen Betrieben handwerklich hergestellt werden, leistet sie zudem einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Existenzgründern und jungen Kleinunternehmen.

Erhältlich ist die Genusskiste beim Café „Tante Käthe“ in Eutingen (Tel. 07231 7763840), beim Lohwiesenhof Burghardt in Huchenfeld (07231 786069) und im Eichhändlerhof - Lädle in Königsbach-Stein (0160 98574776). Für Fragen und Anregungen steht Bernhard Reisch unter Telefon 07231 308-1831 oder per E-Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Sonstige Behörden

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Neue Tricks bei Fake-Inkasso

Der „Klassiker“ unter den Betrügereien erfindet sich immer neu

- Inkassobüro treibt jetzt Geld für angeblich abgeschlossene Lotterieverträge ein
- Mit einer Einzugsermächtigung wollen die Betrüger eine Blanko-Vollmacht für die Konten von Verbraucher:innen
- Betroffene sollen sich an die Polizei wenden

Das Thema „falsche Inkassoschreiben“ ist ein Dauerbrenner in den Verbraucherzentralen – nicht zuletzt, weil sich die Fake-Inkassos immer neue Tricks einfallen lassen, um Verbraucher:innen zu verunsichern und zu betrügen. Die neueste Masche: Eine Inkasso-Firma namens „Pro Collect“ gaukelt Verbraucher:innen vor, Verträge mit Gewinnspielfirmen

abgeschlossen zu haben. Um noch einfacher an ihre Beute zu kommen, fordern die Betrüger dazu auf, ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Sie probieren es einfach immer wieder und sind leider oft damit erfolgreich: Betrüger, die Fake-Inkassoschreiben versenden und Geldbeträge für Verträge einfordern, die nie geschlossen wurden. Momentan erreichen die Verbraucherzentrale Beschwerden über das vermeintliche Inkassounternehmen „PRO COLLECT AG“ mit angeblichem Sitz in Köln, das einen Betrag in Höhe von 272,46 Euro für ein angebliches Glücksspiel-Abo einfordert.

Die Fake-Schreiben des falschen Inkassounternehmens gaukeln vor, dass ein Vertrag mit einem Gewinnspielanbieter abgeschlossen worden wäre und die dadurch entstandenen Kosten nicht beglichen sind. Zur schnellen Klärung bietet das Fake-Inkasso dann an, ein beiliegendes SEPA-Lastschriftmandat zu unterschreiben, damit sie das Geld selbst einziehen können. Dann folgt die obligatorische Drohung, dass bei Nichtzahlung Zwangsvollstreckungen, Pfändungen und Schufa-Einträge drohen.

„Wer so ein falsches Inkassoschreiben erhält, sollte darauf nicht reagieren und auf keinen Fall die Einzugsermächtigung unterschreiben. Die ist nämlich eine Blankovollmacht für das eigene Konto!“, warnt Oliver Buttler, Abteilungsleiter Telekommunikation, Internet & Verbraucherrecht der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Besser: Anzeige bei der Polizei erstatten.“

Und auch, wenn tatsächlich ein Zahlungsverzug vorliegt, sollten Betroffene skeptisch sein, denn die Forderungen könnten überhöht sein. Bei Fragen kann die Verbraucherzentrale weiterhelfen: Mit dem Inkasso-Check der Verbraucherzentralen können Betroffene Inkassoforderungen einfach und kostenlos online überprüfen. Oftmals hilft auch der Musterbrief der Verbraucherzentrale, um unberechtigte Forderungen von Inkassobüros abzuwehren.

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Lukas 12,35

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990

E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de

Homepage: www.conweiler-evangelisch.de

Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 19. November

16:00 Uhr Kleine und Große Mädchen-Jungschar, Gemeindehaus
19:00 Uhr Teenkreis, Gemeindehaus

Samstag, 20. November

16:00 Uhr Probe Kinder-Weihnachtsmusical, Gemeindehaus

Sonntag, 21. November

10:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfarrer David Gerlach, je nach Witterung auf dem Friedhof Conweiler der in der Martinskirche (bei Niederschlag). Hierzu wird auch der Anrufbeantworter des Pfarramtes besprochen, Tel. 2531. Opfer: Martinskirche
17:00 Uhr Stunde der Hoffnung, Martinskirche und online

Montag, 22. November

17:00 Uhr Kinderchor, Gemeindehaus
19:00 Uhr Montagsgebet, Martinskirche

Dienstag, 23. November

16:30 Uhr Kleine Jungs-Jungschar, Gemeindehaus
18:00 Uhr Große Jungs-Jungschar, Gemeindehaus
19:00 Uhr Jugendskreis, Gemeindehaus

Mittwoch, 24. November

15:30 Uhr Straubenhardter – Konfi – Tag in Schwann, Abfahrt in Conweiler um 15.15 Uhr am Gemeindehaus.

Donnerstag, 25. November

14:30 Uhr Bibelstunde mit Pfarrer Matthias Gerlach, Auferstehungskirche Pfinzweiler

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de, auf Facebook und in unserer App „Martinskirche Conweiler“ – gerne herunterladen. Unseren YouTube-Kanal erreichen Sie unter „Martinskirche Conweiler“.



Adventsfeier – leider abgesagt

Aufgrund der aktuellen Corona – Entwicklungen mussten wir schweren Herzens leider die Veranstaltung zum Seniorenadvent in der Festhalle Conweiler am 27.12.2021 absagen. Unser Team bedauert dies sehr und wird auf andere Weise mit Ihnen in Kontakt kommen. Bleiben Sie behütet, Ihre Kirchengemeinde Conweiler.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437
E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de
Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und
Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Freitag, 19. November

19.00 Uhr Jugendcafé Reläxx im Jugendheim

Sonntag, 21. November

9.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Pfinzweiler; wir gedenken namentlich der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Kirchenjahres, die in Pfinzweiler beigesetzt wurden.

10.30 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Feldrennach; wir gedenken namentlich der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Kirchenjahres, die in Feldrennach beigesetzt wurden.
Das Opfer ist für unsere Konfirmandenarbeit.

Mittwoch, 24. November

15.30 Uhr Gemeinsamer Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Conweiler

Donnerstag, 25. November

14.30 Uhr Gemeinsame Bibelstunde Feldrennach-Pfinzweiler/Conweiler in der Auferstehungskirche in Pfinzweiler. Fahrdienst wird angeboten. Bei Bedarf bitte in den Pfarrämtern melden.

17.30 Uhr Jungschar für alle Kinder der 1. bis 7. Klasse im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Straubenhardter Abendbibelschule „Das Wunder von Kolossä“ im Gemeindehaus in Feldrennach mit Pfarrer i.R. Edgar Kollmar. Der dritte Abend steht unter dem Thema: Stark durch Fürbitte. „Seid beharrlich im Gebet und wachet in ihm mit Danksagung und betet zugleich auch für uns.“ (Kolosser 4,2). Es gilt für diese Veranstaltung die 3G-Regel.

Nach den Gottesdiensten haben Sie die Möglichkeit Kalender und Lösungsbücher für 2022 zu erwerben. Bitte melden Sie sich bei den Mesnerinnen.

Unser FSJler stellt sich vor (FSJ= freiwilliges soziales Jahr)



Mein Name ist Tim Bodamer. Ich bin 19 Jahre alt. Seit dem 01. September 2021 bin ich FSJler in den Kirchengemeinden Conweiler und Feldrennach. Im Rahmen der Kooperation zwischen Conweiler und Feldrennach bin ich schwerpunktmäßig für die Jungscharen, den Konfirmandenunterricht und das Jugendcafé freitagabends in Feldrennach verantwortlich. Außerdem bin ich, sowohl in Conweiler als auch in Feldrennach, im Pfarrbüro und in den

Gottesdiensten tätig. Ich freue mich auf das vor mir liegende Jahr und auf die Aufgaben, die ich übernehmen kann. Auf die Menschen, die ich kennenlernen darf; sowohl die Kinder und Jugendlichen in Jungschar, Konfi und Jugendcafé, als auch in den Gottesdiensten und in meinen Seminaren. Der Anfang ist gemacht und ich freue mich auf das was kommt.

Ewigkeitssonntag (Totensonntag)

Der letzte Sonntag des Kirchenjahres ist das evangelische Gegenstück zu Allerseelen, an dem wir der Verstorbenen gedenken. Er bezeichnet das Ende, das Unwiederbringliche, bevor eine Woche später die erste Adventskranzkerze wieder leuchtet und Licht spendet für die Hoffnung und den Neuanfang. Die Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres werden namentlich in den Gottesdiensten in Feldrennach und Pfinzweiler verlesen. Die Angehörigen wurden bereits persönlich dazu eingeladen. Diese mögen sich bitte vorab im Pfarramt anmelden, mit wieviel Personen sie am Gottesdienst teilnehmen. Dies ist wichtig, um die Plätze in der Kirche entsprechend der geltenden Hygieneregeln einzuteilen. Der Dank für das Leben und der Trost für die Trauernden verbinden sich in der christlichen Hoffnung auf die Auferstehung von den Toten, auf die Ewigkeit.

Straubenhardter Abendbibelschule

Herzliche Einladung zum 2. Abend der Straubenhardter Abendbibelschule unter dem Thema „Das Wunder von Kolossä – Reich an Frucht“. Pfarrer i.R. Edgar Kollmar nahm uns am ersten Abend mit hinein in die Gemeindesituation von Kolossä. Es wäre hilfreich, im Vorfeld die 4 kurzen Kapitel des Kolosserbriefs zu lesen. Bitte bringen Sie Ihre eigene Bibel mit. Es besteht auch die Möglichkeit online dabei zu sein. Sie finden dies in YouTube „Straubenhardter Abendbibelschule. Auch den ersten Abend können Sie dort noch abrufen. (Das Wunder von Kolossä – Fest im Glauben) Es gilt 3G.



Pfarrer Matthias Gerlach mit dem Referenten Pfarrer i.R. Edgar Kollmar

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334
E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de
Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Freitag, 19. November

15.15 Uhr Musikalische Schatzkiste (ab 4 Jahren), Gemeindehaus Langenalb

16.15 Uhr Musikalische Schatzkiste (ab 6 Jahre), Gemeindehaus Langenalb

17.15 Uhr Musikalische Schatzkiste (ab 8 Jahre), Gemeindehaus Langenalb

20.00 Uhr Stegreifchor, Marienkirche Langenalb

Samstag, 20. November

10.00 Uhr Probe Krippenspiel, Marienkirche Langenalb

Sonntag, 21. November

10.15 Uhr Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Marienkirche Langenalb, Pfr. Dettling

Montag, 22. November

17.00 Uhr Jungschar (1. - 3. Kl.), Gemeindehaus Langenalb

19.00 Uhr Teenkreis, Gemeindehaus Langenalb

Dienstag, 23. November

16.00 Uhr Turnmäuse, Turnhalle Langenalb

17.00 Uhr Jungschar II, (ab 4. Kl.), Gemeindehaus Langenalb

Mittwoch, 24. November

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Langenalb
17.00 Uhr Konfi-Unterricht, Gemeindehaus Langenalb

Donnerstag, 25. November

15.00 Uhr Räuberturnen, Turnhalle Langenalb

Alles Infos und Termine finden Sie tagesaktuell auf unserer Internetseite.

Kleidersammlung für Bethel

In unserer Gemeinde findet wieder die Kleidersammlung für Bethel statt. Abgabe bitte vom 23. bis 29.11.2021 zwischen 9.00 und 17.00 Uhr im Gemeindehaus (Kinderschulweg 8, Langenalb - untere Garage rechts). Sie können die Kleider in eigenen Tüten verpacken, Bethel-Tüten liegen in der Kirche in Langenalb aus.

Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Standing Ovations für Laetitia

Es war ein Abend für alle Klassik-Freunde und ein Ausflug durch 200 Jahre Musikgeschichte: Am vergangenen Sonntag sorgte der Musizierkreis Laetitia unter Leitung von Hildegard Kittel in der Marienkirche für große Begeisterung unter den Gästen. Lange hatten die Konzerte in der Gemeinde coronabedingt pausiert. Dass jetzt wieder eine ganze Reihe Herbstkonzerte möglich waren, freut den Organisator und Kirchengemeinderat Reinhard Schulz besonders: "Veranstaltungen unter 3- bzw. 2G-Konzept waren auch für uns eine Herausforderung. Umso mehr freuen wir uns für die Musikerinnen und Musiker, dass die Gemeinde unsere Konzertreihe so gut angenommen hat."

Der Musizierkreis, zu dem auch Reinhard Schulz gehört, hatte für den Abend in Langenalb ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das von Antonio Vivaldi über Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy und Max Reger bis hin zu Paul Hindemith reichte. Den 13 Musikerinnen und Musikern war die Begeisterung und die Freude am Zusammenspiel sichtlich anzumerken. Hervorzuheben sind die vier wunderbaren Solisten des Abends: Bärbel Schulz (Querflöte), Dr. Georg Stübler (Viola), Gottfried Müller und Carmen Sirotek (Violoncelli).



Während des Programms machte Hildegard Kittel die Gäste darauf aufmerksam, wie jung einige der Komponisten gestorben sind (Mozart schon mit 35, Mendelssohn mit 38 und Reger mit 43 Jahren), die so viele schöne Stücke geschrieben haben. Die Trauermusik von Hindemith, erklärte Kittel, war 1936 eine Komposition zum Tod von König Georg V. in London, das lyrische Andante von Reger ein Hochzeitsgeschenk für einen Freund.

Und auch der Musizierkreis selbst hat eine kleine Geschichte: Vor 13 Jahren gründete die heute 92-jährige Hildegard Kittel den Kreis, nachdem sie aus Altersgründen aufgehört hatte, im Bachorchester Pforzheim zu spielen. Andere Musiker des Orchesters, die zur selben Zeit aus dem selben Grund aufgehört hatten, baten Kittel daraufhin, mit ihnen ein kleines Orchester unter ihrer Leitung zu gründen. Damit war der "Musizierkreis Laetitia" (lat. "Freude/Fröhlichkeit") geboren, der seinem Namen alle Ehre macht. Und so gab es auch an diesem Abend stehende Ovationen für die Musikerinnen und Musiker, die von ihrem begeisterten Publikum erst nach der Zugabe in den Abend entlassen wurden. Wir bedanken uns ganz herzlich für ein wirklich beeindruckendes Konzert und freuen uns schon jetzt aufs nächste.



Unterstützung für unsere Jugendarbeit gesucht

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde ist uns sehr wichtig. Der Bedarf ist groß und wir freuen uns riesig, dass wir engagierte Menschen in unserer Kirchengemeinde haben, die sich dieser wichtigen Aufgabe annehmen. Aktuell suchen wir noch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für unseren Teenkreis, die das bestehende Team unterstützen möchten. Bei Interesse und für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne im Pfarramt.

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Pfarramt Schwann, Pfr. Thomas Held, Tel. 2505

Evang. Gemeindebüro Ottenhausen

Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de

E-Mail: gemeindebuero.ottenhausen@elkw.de / Telefon: 07082/4289235

Bürozeiten: Dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 20. November

17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Ottenhausen
ab 20.00 Uhr Jugendkreis 16 + Ort wechselnd Ottenhausen o. Schwann
(Ansprechpartnerin: Loana Stamm 07082 940887)

Sonntag, 21. November

9.15 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Ottenhausen
– Pfr. Thomas Held –
10.20 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Ottenhausen
10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Schwann
– Pfr. Thomas Held – kein Gottesdienst in Dennach

Montag, 22. November

18.00 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus Ottenhausen

Dienstag, 23. November

19.15 Uhr gemeinsamer Teenkreis 13 + mit Schwann-Dennach im
Gemeindehaus ist Schwann (Ansprechpartnerin:
Sara Krist 0157.86635176)

Mittwoch, 24. November

16.00 Uhr Distriktkonfirmandenunterricht mit der Gefährdetenhilfe
Enzklösterle in der Kirche in Schwann
20.00 Uhr Konfi+ für Konfiliern, Paten, Interessierte im
Gemeindehaus in Schwann – nur mit Anmeldung (s.kirchl.
Nachrichten Schwann-Dennach)

Donnerstag, 25. November 2021

ab 10.00 Uhr Krabbelgruppe nach Absprache
20.00 Uhr Abendbibelschule im Gemeindehaus in Feldrennach mit
Pfr. i.R. Edgar Kollmar, Thema „Das Wunder von Kolossä
- Stark durch Fürbitte“



„Goldkonfirmanden des Jahrgangs 1971“



„Gnadenkonfirmandinnen des Jahrgangs 1951“

Vergangenen Sonntag begingen wir das Konfirmationsjubiläum der Gold-, Diamantenen-, und Eisernen Konfirmation in der Nikolauskirche in Ottenhausen. Zwei Jubilarinnen konnten wir sogar die Urkunde zur Gnadenkonfirmation überreichen. Stellvertretend für alle Jubilare erneuerte Pfr. Thomas Held den anwesenden Goldkonfirmanden ihre Denkprüche, die sie damals von Pfr. Drgala erhielten und sprach anschließend allen Jubilaren den Segen Gottes zu. Ein besonderer Höhepunkt dieses Gottesdienstes war – neben der aufmunternden und hoffnungsvollen Predigt – der bewegende und wunderschön vorgetragene Liedbeitrag der Enkelin einer Jubilarin. Im Fürbittgebet gedachte Pfr. Thomas Held in besonderer Weise an diesem Volkstrauertag an die Opfer von Krieg und Gewalt. Nach dem Abschlusslied „Herr, wir bitten, komm und segne uns“ wurden im Freien Erinnerungsfotos der einzelnen Jubiläumsjahrgänge gemacht. Dazu durften die während des Gottesdienstes getragenen Mund- und Nasenschutzmasken abgenommen werden. Die Bilder der Diamantenen und Eisernen Jubiläumsjahrgänge erscheinen in der nächsten Ausgabe.

Evang. Gemeindebüro – Telefon Nr. 07082 4289235

ist dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, gerne auch bei Bedarf nach persönlicher Absprache (Telefon 40944).

Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage, unserem Schaukasten an der Pfarrgartenmauer oder den kirchl. Nachrichten von Schwann-Dennach.

Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und
gemeindebueero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de
Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 19. November

- 17.00 Uhr Mädchenjungschar in Schwann (7-13 Jahre)
- 20.00 Uhr Jugendkreis in Ottenhausen

Sonntag, 21. November, Ewigkeitssonntag

- 9.15 Uhr Gottesdienst in Ottenhausen - Pfarrer Held -
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann - Pfarrer Held -
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst in Schwann - KiGo-Team -

Montag, 22. November

- 17.00 Uhr gemischte Jungschar Dennach (1. -7. Klasse)
- 17.00 Uhr Bubenjungschar Schwann (2. -5. Klasse)

Dienstag, 23. November

- 19.15 Uhr Teenkreis für alle Teens von 13-16 Jahre in Schwann
- 19.45 Uhr San-Sebastian-Chor, derzeit im Gemeindehaus Dennach

Mittwoch, 24. November

- 16.00 Uhr Distriktskonfirmandenunterricht für alle Konfirmanden aus Straubenhardt und Dennach in der Schlosskirche Schwann
- 20.00 Uhr Konfi+ für Konfirmandeneltern, Paten und andere Interessierte im Gemeindehaus Schwann. Weitere Infos s.u.
- 20.00 Uhr Atempause - ein Abend von Frauen für Frauen im Gemeindehaus Dennach

Donnerstag, 25. November

- Nähere Infos zur Krabbelgruppe bei Jaqueline Wynendaele (01511 2567329)
- 20.00 Uhr Straubenhardter Abendbibelschule mit Pfarrer i.R. Edgar Kollmar „Stark durch Fürbitte“ im Gemeindehaus Feldrennach

Straubenhardter Abendbibelschule

Die Evangelischen Kirchengemeinden in Straubenhardt laden ein zur gemeinsamen Abendbibelschule, im Gemeindehaus Feldrennach um

20.00 Uhr. Der dritte und letzte Termin mit Pfarrer i.R. Edgar Kollmar ist am 25.11.2021 („Stark durch Fürbitte“). Herzliche Einladung!

„Weihnachten im Schuhkarton“ - Danke!

In der Jungschar, im Kindergottesdienst oder ganz privat wurden wieder einige Schuhkartons mit Geschenken, Schreibwaren und Hygieneartikeln gefüllt. Diese gefüllten Kartons sind womöglich die einzigen Geschenke, die die Kinder bekommen. Ganz herzlichen Dank an alle, die Geschenke mitgebracht und Kartons gepackt haben!



Endlich mal was los in Bethlehem – Einladung zum Krippenspiel an alle Kinder

Kinder aufgepasst! Wer hat Lust beim Krippenspiel mitzumachen? Beim Familiengottesdienst an Heiligabend möchten wir das gemeinsam einstudierte Stück an der Schwanner Warte aufführen.

Nähere Infos und die Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage www.schwann-evangelisch.de

„Konfi+“ ab Mittwoch 24. November

Für Konfieltern, Paten und weitere Interessierte. Gemeinsam gehen wir Fragen nach wie: Was ist der Sinn des Lebens? Warum das Kreuz? Die Abende sind geplant am 24. Nov., 1. Dez., 8. Dez – mittwochs von 20:00Uhr bis ca. 21:45Uhr im Gemeindehaus Schwann. Bitte kontrollieren Sie täglich Ihre Emails. Wir schreiben alle angemeldeten Personen an, falls sich wichtige Änderungen ergeben.

Adventsfeier für Senioren

**Herzliche Einladung
zur Adventsfeier für alle Senioren
am Samstag, den 27. November 2021**

um 14.30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus Schwann



Freuen Sie sich auf
einen besinnlichen Nachmittag mit einem
coronabedingt kleineren Programm

Die Evangelische Kirchengemeinde Schwann-Dennach
und das Veranstaltungsteam freuen sich auf Sie!

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Schwann-Dennach,
Pfarramt Dobler Str. 10, 75334 Straubenhardt, Telefon 07082-2505

Es gelten die aktuellen „Corona-Verordnungen“, mindestens
jedoch die 2G-Regel: - geimpft - genesen
Nachweis erforderlich!

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de
Homepage: se-marzell.de

Samstag, 20. November

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Marienkirche Langenalb

Sonntag, 21. November

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef Pfaffenrot
 - 10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter Und Paul Burbach
- Bitte beachten Sie nähere Informationen unter www.kath-marzell.de

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld, Telefon 07231/482145,
Fax 07231/480081, E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Samstag, 20. November

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Schwann zum Patrozinium St. Elisabeth

Sonntag, 21. November

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld mit Gospel and More

Dienstag, 23. November

- 18.00 Uhr Gottesdienst in Schwann
- 19.00 Uhr Kontemplation in Schwann

Donnerstag, 25. November

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld

Die Ewige Anbetung findet am Sonntag von 10. – 18.00 Uhr in der Hl. Kreuz Kirche statt. Bitte beachten sie die Umleitung, die in Neuenbürg bis 28. November gilt: Für Birkenfeld und Engelsbrand durch den Tunnel über die B 294, für Straubenhardt folgen Sie der ausgeschilderten Umleitung.

Patrozinium St. Elisabeth

Am Samstag, 20.11. feiern wir in St. Elisabeth Schwann das Patrozinium. Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr. Anschließend ist noch ein gemütliches Beisammensein. Kirchentreff für die Erstkommunionkinder. Am Dienstag, 23.11. um 16.30 Uhr kommen die neuen Kommunionkinder aus Birkenfeld und Engelsbrand in der St. Klara Kirche Birkenfeld zum Kirchentreff zusammen. Am Mittwoch, 24. November ist der Kirchentreff in Neuenbürg um 16.30 Uhr für die Neuenbürger und Straubenhardter Kinder in der Hl. Kreuz Kirche.

KKC Katholischer Kids Club

Am Samstag, den 27. November geht es wieder los mit unserem KKC Katholischer Kidsclub. Wir treffen uns um 10 Uhr, wie gehabt, vor dem **Franziskushaus**. Dort gibt es gemeinsam mit Euren Eltern auf dem Kirchplatz einen Brezelschmaus, danach wird rund um die Bibel gelesen, gespielt und gebastelt. Um 12 Uhr könnt ihr wieder abgeholt werden. Für den Anfang sind die Erst- und Zweitklässler eingeladen. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter 0176 83 23 53 62 (Veronika Jauch). Bitte zieht Euch den Wetterverhältnissen entsprechend an. 27. November, 10 – 12.00 Uhr vor dem Franziskushaus Birkenfeld. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Ministranten verkaufen wieder echten Sankt Nikolaus

Auf eines ist auch in diesem Jahr wieder Verlass: Wie bereits in den vergangenen Jahren verkaufen die Ministranten der Kirchengemeinde wieder echte Fairtrade-Schoko-Nikoläuse mit Mitra und Bischofsstab! Sie erhalten den Nikolaus in der gewohnt liebevoll gestalteten Geschenkverpackung samt Nikolaus-Legende und einer kurzen Biographie des Bischofs von Myra, unter anderem Schutzheiliger der Ministranten, Schüler und Alten! Sie können die Nikoläuse am Samstag, 20.11. und 27.11., sowie am Sonntag, 21.11., 28.11., und 05.12.2021 jeweils bis 5 Minuten vor Beginn der Gottesdienste in Schwann, Neuenbürg und Birkenfeld erwerben. Bitte beachten Sie die geltende Abstandsregelung und Maskenpflicht. Der Erlös kommt der Ministrantenkasse zu Gute und wird zum Teil zur Unterstützung der Pforzheimer Vesperkirche genutzt. Diese hilft bedürftigen Menschen unter dem Dach einer Kirche Versorgung, Hilfe und Gemeinschaft zu finden. Schenken Sie also doppelt Freude und unterstützen Sie zudem die Jugend! - Mit dem Kauf eines echten Sankt Nikolaus von ihren Ministranten:)"

Ökumenisches Forum



Juden gegen das Hakenkreuz – vom Abwehrkampf zum Widerstand in und aus Pforzheim 1918 – 1944
Am Donnerstag, 25. November, 14.30 Uhr Evang. Gemeindehaus am Schlossberg Neuenbürg, Referenten sind Brigitte und Gerhard Brändle

Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Sonntag, 21. November Totensonntag

- 9.30 Uhr Präsenz-Gottesdienst

Mittwoch, 24. November

- 20.00 Uhr Präsenz-Gottesdienst,

Für die Durchführung der Präsenzgottesdienste gelten die behördlichen Vorgaben, u. a.: Einhaltung der Abstandsregeln, Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung (Teilnehmerliste), Sitzplätze werden zugewiesen -auf dem Kirchengelände und im Gebäude besteht Maskenpflicht (FFP2 oder KN95/N95). Es besteht die Möglichkeit um 9.30 Uhr einen Gottesdienst auf YouTube als Livestream zu empfangen:
<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 20. November

- 10:00 Uhr Bibelbetrachtung über 5.Mose 27 bis 30
- 11:00 Uhr Gebetstagslesung mit B. Zippel

Gäste sind herzlich willkommen. Aufgrund der Corona-Vorschriften bitten wir um telefonische Anmeldung unter der Nummer 07082-40534.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Für alle Veranstaltungen direkt im Gemeindezentrum ist es notwendig, sich vorher anzumelden!

Freitag, 19. November

- 18.00 Uhr Royal Rangers
- 18.00 Uhr Royal Rangers-Elterncafé

Sonntag, 21. November

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Schatzinsel (Kindergottesdienst)

Montag, 22. November

- 19.00 Uhr Kompass (Jugendkreis)
- 19.30 Uhr Räume für Heilung und hörendes Gebet

Dienstag, 23. November

- 10.00 Uhr Treff um Zehn (Frauengesprächskreis)
Thema: Kleine Propheten – Warten und ausharren

Mittwoch, 24. November

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe
- 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 25. November

- 19.00 Uhr Volleyball (Mehrzweckhalle Dietlingen)

Die Anmeldung geschieht über die Homepage www.cg-ellmendingen.de bzw. telefonisch **07236/9820541** oder per Email über das Gemeindebüro, gemeindebuero@cg-ellmendingen.de.

Bei Nachfragen bitte im Gemeindebüro melden.



Parallel wird ein Streaming angeboten, das heißt, der Gottesdienst wird live übertragen. Wer möchte, kann also zeitgleich zuhause am Gottesdienst teilnehmen.

Der Buchladen LESEZEICHEN ist geöffnet freitags, 15.00 - 18.00 Uhr.

Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de oder 0151/15329750

Café W18 - öffentliches Café



Genießen Sie bei uns fair gehandelte Kaffeespezialitäten und hausgemachten Kuchen in unserem gemütlichen Innenbereich. Für unsere jungen Besucher haben wir auch Eis am Stiel im Angebot.

Wir haben immer am **Sonntagnachmittag von 14.30-17.30 Uhr** für Sie

geöffnet. Für die Kinder gibt es ein kleines Spielzimmer sowie einen großen Spielplatz im Außenbereich.

Es gilt 2 G (geimpft, genesen) + PCR-Test für Ungeimpfte. Bitte denken Sie an Ihren Nachweis!

Aufgrund der begrenzten Platzanzahl, können Sie gerne einen Tisch reservieren unter info.cg-ellmendingen.de/cafew18 oder 07236-9820540. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

In/Outdoor Spielplatz

Das bedeutet Hüpfburg, Bällebad, Softbausteine, Rutsche, Fahrzeuge und vieles mehr. Herzlich eingeladen sind alle Familien mit Kids von 0-3 Jahren. **Jeden Freitag von 9.00 - 11.30 Uhr und von 15.00 – 17.30 Uhr** dürfen sich hier die Kinder austoben, während die Eltern im Bistrobereich Kaffee und Kuchen genießen können.

Es gilt 2G+PCR-Test für Ungeimpfte. Bitte denken Sie an ihren Nachweis.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung unter:

info.cgellmendingen.de/spielplatz

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg
Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt
Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de
Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Sonntag, 21. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken
Mit Pastor Seeger

Dienstag, 23. November

9.00 Uhr Frauencafé

Donnerstag, 25. November

14.30 Uhr Ökumenische Forum im Evangelischen Gemeindehaus am Schlossberg „Juden gegen das Hakenkreuz: vom Abwehrkampf zum Widerstand in und aus Pforzheim 1918 – 1944“ mit dem Ehepaar Brigitte und Gerhard Brändle. Die Teilnahme ist aufgrund der Coronasituation nur für Geimpfte und Genesene (2G) möglich. Daher wird die Veranstaltung live auf dem YouTube-Kanal „Evang. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald“ gestreamt und steht dort auch zeitversetzt zur Verfügung. Der Kanal ist über folgenden Kurzlink direkt erreichbar: www.ogy.de/YTBW

Jehovas Zeugen, Birkenfeld-Gräfenhausen

Versammlung Birkenfeld, Arnbacher Str. 57, 75217 Birkenfeld
Telefon: 07082-4252651, E-Mail: jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag, 21.11.2021 10.00 – 11.45 Uhr

-Biblischer Vortrag: „In welchem Ruf stehe ich bei Gott?“

Ein guter Ruf ist überaus wertvoll! So wertvoll, dass er in einigen Ländern rechtlich geschützt ist. Wer wissentlich oder unwissentlich rufschädigende Unwahrheiten verbreitet, kann sich der Verleumdung oder der üblen Nachrede strafbar machen. Schon ein altes Sprichwort sagt: Ein „guter Ruf ist kostbarer als großer Reichtum, hohes Ansehen besser als Silber und Gold“ (Sprüche 22:1, Einheitsübersetzung). Doch wie kommt man zu einem guten Ruf? Und was für Christen noch wichtiger ist: Welchen Ruf habe ich bei Gott? Die Bibel liefert dazu sehr gute Hinweise, die in 30 Minuten erörtert werden.

-Gemeinsames Bibelstudium: „Ich werde alle Völker erschüttern“

Der Prophet Haggai spricht in Kapitel 2 Vers 7 von einer Erschütterung, die alle Nationen betrifft und schon seit Jahrzehnten in Gang ist. Diese Erschütterung bewirkt jedoch nicht lediglich Zerstörung, wie bei einem buchstäblichen Erdbeben, sondern etwas Gutes. Worum handelt es sich? Und was bedeutet es für jeden Einzelnen von uns heute? Diese interessante Prophezei analysieren wir gemeinsam, lassen die Bibel sprechen und finden so die Antwort heraus.

Jeder ist bei den Zusammenkünften der Gemeinde Birkenfeld-Straubenhardt-Dobel herzlich willkommen. Bedingt durch die momentane Situation finden alle unsere Zusammenkünfte als Videokonferenz statt. Man kann aber auch telefonisch teilnehmen. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun. Es gibt keine Spendenaufrufe.

Detaillierte Informationen, wie Sie sich einwählen können, erfragen Sie bitte unter der 07082-4252651 oder jz.birkenfeld@gmail.com. Außerdem stehen Ihnen eine Vielzahl von spannenden Artikeln und Videos auf unserer offiziellen Webseite www.jw.org in über 1.000 Sprachen zur Verfügung, in denen wichtige Fragen des Lebens beantwortet werden – selbstverständlich ohne Werbung, Kosten oder Registrierung.

Straubenhardt

Spvvg Conweiler-Schwann e.V.
www.coschwa.de



JHV abgesagt & zwei Auswärtssiege

Jahreshauptversammlung aufgrund Corona-Zahlen abgesagt

Aufgrund der steigenden Corona-Zahlen wird die Jahreshauptversammlung am Freitag 19.11. der SpVgg Conweiler-Schwann erneut abgesagt.

Auch wenn man gerne im Clubheim gemeinsam mit den Mitgliedern auf das vergangene Geschäftsjahr geblickt hätte, möchte man als Verein die hohen Inzidenzwerte ernst nehmen und kein Risiko eingehen. Der nächste Termin ist für März 2022 vorgesehen, um damit wieder in den gewohnten Rhythmus einsteigen zu können. Alle anstehenden Wahlen und Berichte werden dann selbstverständlich nachgezogen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer & Mitglieder der Coschwa für das Verständnis und Unterstützung des Vereins - gestern sowie morgen. Bleiben Sie alle gesund.

Die ausführlichen Spielberichte inklusive Aufstellung sind auf www.coschwa.de oder auf unserer Instagram- und Facebook-Seite zu finden.

1. FC Dietlingen – SpVgg Coschwa 1:3 (0:2)

Am vergangenen Sonntag war man beim punktgleichen 1. FC Dietlingen zu Gast. Auf Seiten der Coschwa hatte man sich aber offenbar gut auf das zu erwartende Spiel eingestellt. Denn bereits in der 10. Spielminute lag man mit 0:2 in Front. Zunächst verwertete Andrijevic in Minute 5 eine Halbfeldflanke aus kurzer Distanz zum 0:1. Dann erhöhte der laufstarke Murati in der 9. Minute mit einem schönen Volley (und etwas Glück) auf 0:2. In Halbzeit zwei wurde das Spiel dann von Minute zu Minute hitziger da Dietlingen mit neuer Motivation aus der Pause kam. So wurde es wieder ein Mal unnötig spannend, als Dietlingen in der 66. Minute durch Locher verkürzte. Im weiteren Verlauf hatte man durchaus auch Glück bis in der 80. Minute dann aber die Erlösung folgte. Zenko schickte Andrijevic, der frei auf den gegnerischen Kasten zulaufen konnte, eiskalt blieb und stramm zum 1:3 Endstand vollendete. In Summe standen nach 90 Minuten 3 verdiente Punkte auf dem Konto der Coschwa. In der kommenden Woche gastiert dann die Mannschaft des FV Öschelbronn in der POLRACK-Arena am Blumenstiel.

SV Neuhausen II – SpVgg Coschwa II 1:3 (0:1)

Die Coschwa konnte bereits in der Anfangsphase immer wieder gute Angriffe über die Außenpositionen und über Standardsituationen initiieren. So auch in der 42. Minute, als Tim Biesinger nach einem Eckball mit dem Kopf an den Ball gelangte und diesen im Netz versenkte. Nur kurze Zeit nach der Halbzeit konnte Anil Gümüs zum 2:0 einnetzen. In der 72. Minute konnten die Hausherren nach einer Kontermöglichkeit den Anschlusstreffer erzielen. Allerdings konnten die Coschwa Anhänger direkt wieder aufatmen, als Niklas Kouba das 3:1 erzielte. Nach einer letzten Viertelstunde Defensivarbeit konnte man sich dann schlussendlich mit drei Punkten für eine sehr ansehnliche Leistung belohnen. Das nächste Spiel und damit das Derby gegen Langenalb wird aufgrund der Spielzeiten am Totensonntag verschoben – Infos folgen.

FC Alem. Hamberg II – SpVgg Coschwa III 4:0 (1:0)

Diszipliniert und mit kämpferischem dagegen halten konnte man lange dem Tabellenführer Paroli bieten. Selbst war man durch Standards gefährlich. Leider erzielte Hamberg noch vor der Halbzeit die Führung. Nach der Halbzeit versuchte man das Ergebnis so lange wie möglich zu halten, dem Tabellenführer gelang es jedoch bis zum Schlusspfiff noch weitere

Treffer zu erzielen. Jetzt gilt es weiterhin fleißig zu trainieren, um dann mit dem letzten Spiel in der Hinrunde diese bisher sehr erfolgreiche Saison zu krönen. Gegner ist die dritte Mannschaft der PSG 05 Pforzheim.

Pfadfinderstamm Cherusker



Herbstliche Bastelaktivitäten

Hobeln, Schleifen, Nähen, Kleben – da findet sich für jeden die passende Tätigkeit. Einige handwerksbegeisterte Pfadfinder versammelten sich daher in den Herbstferien zum gemeinsamen Basteln.

Die einen zog es mehr in die Werkstatt, weil sie gerne mit Holz und großen Maschinen werken. Da entstanden dann Kleiderhaken, Vogelhäuschen oder schön geschnitzte Holztiere – allerlei Dinge, die man an Weihnachten gut verschenken kann. Die anderen bastelten lieber in Ruhe mit Schere und Heißklebepistole, und heraus kamen kleine Weihnachtsbaumanhänger oder ein Deckchen für die Puppe.



Internet: www.pfadfinder-straubenhardt.de
Kontakt: Erik Scholtz, Gotenstr. 17, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

KTV Straubenhardt



Mit Teamgeist ins Halbfinale in der Straubenhardthalle

Durch eine geschlossene Teamleistung trotzte die KTV-Mannschaft um Coach Steve Voitalla am vergangenen Samstag beim Auswärtswettkampf gegen die Eintracht Frankfurt dem Verletzungspech der diesjährigen Saison und belohnte sich mit einem deutlichen 11 : 66 Sieg. Der dritte Wettkampftag bildete gleichzeitig den Abschluss der Vorrunde und legte damit die Begegnungen der beiden Halbfinals fest. Rangierte die KTV Straubenhardt nach dem zweiten Wettkampftag in der Tabelle der Gruppe A noch auf dem dritten Platz, so ertumte sich das Team in Frankfurt mit dem starken Auftritt die Tabellenspitze. Souverän entschieden die Straubenhardter alle Gerätesiege für sich und konnten somit auch die wichtigen Gerätepunkte verbuchen. Vor allem den beiden Youngsters im Team, Pascal Brendel und Nils Matache, wurde beim Wettkampf eine wichtige Rolle übertragen. Beide jungen Turner, die zu den besten ihrer Altersklasse zählen, absolvierten einen Fünfkampf und konnten mit ihrer Klasse überzeugen. „Die jetzige Situation hat gezeigt, dass wir mit unserer Strategie, auf junge Nachwuchsturner zu setzen, den richtigen nachhaltigen Weg eingeschlagen haben“, äußert sich Steve Voitalla begeistert über den Einsatz der beiden. Neuzugang Dario Sissakis, die beiden Stammkräfte Andreas Bretschneider und Ivan Rittschik sowie der russische Mannschaftsolympiasieger, und Topscorer des Duells gegen die Eintracht, David Belyavskiy, bildeten am Samstag zusammen mit Brendel und Matache das aus lediglich sechs Athleten bestehende Team. Umso mehr muss noch einmal der Mannschaftsgeist hervorgehoben werden, mit welchem die KTV nunmehr das Halbfinale

am kommenden Wochenende nach Hause in die heimische Straubenhardthalle geholt hat. Der diesjährige coronabedingte Modus der Deutschen Turnliga hat nun folgende Konstellationen für die beiden Halbfinals vorgesehen: Die KTV Straubenhardt empfängt den Vizemeister TV Schwäbisch Gmünd-Wetzgau, während der TuS Vinnhorst auf die Siegerländer KV trifft.

Turnfans können sich also auf eine spannende Begegnung freuen. Allerdings sorgt die derzeitige Coronalage für einen Wermutstropfen. Aufgrund der rasant steigenden Covid-Fallzahlen in der Region, hat sich die KTV Straubenhardt zu dem verantwortungsvollen Schritt entschlossen, den Wettkampf ohne Zuschauer in der Straubenhardthalle durchzuführen. Trotz allem muss niemand auf das schwäbische Derby verzichten.

Auf www.sportdeutschland.tv wird der Wettkampf am Samstag, 20. November ab 18 Uhr per Livestream übertragen.



Nils Matache am Pauschenpferd

Ortsverband Straubenhardt-Dennach



E-Roller ist kein Hilfsmittel

Ein E-Roller ist ein Freizeitgerät und kein Hilfsmittel. Die Kosten müssen nicht von der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) übernommen werden. Das hat das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen (LSG) entschieden (Az: L 16 KR 151/20). Im zugrundeliegenden Fall hatte ein 80-jähriger gehbehinderter Mann von seiner Krankenkasse eine Beihilfe zur Anschaffung eines klappbaren Elektrorollers begehrt. Die Kasse bot ihm stattdessen die Versorgung mit einem Elektrorollstuhl an, was der Mann jedoch ablehnte. Ihm sei es wichtig, das Gerät transportieren zu können, so der Kläger. Das LSG bestätigte später die Rechtsauffassung der Kasse und betonte, dass ein Elektroroller kein Hilfsmittel der GKV, sondern ein Gebrauchsgegenstand des täglichen Lebens sei. Dieser Roller sei nicht für Menschen mit Behinderung und kranke Menschen konzipiert worden und auch nicht für medizinische Funktionen gedacht. Zudem hatte der abgewiesene Kläger das Sachleistungsprinzip nicht eingehalten, weil er den Roller sofort besorgt und dann Kostenerstattung von der Kasse verlangt hatte, was nicht dem gesetzlichen Beschaffungsweg entspricht.

Jugendfußballverein Straubenhardt e.V.

www.jfv-straubenhardt.de



Die Ergebnisse unserer Jugendteams vom letzten Wochenende:

Samstag, 13.11.2021

B-Junioren Landesliga:

JFV Straubenhardt – 1. CFR Pforzheim 2

2:1

B-Junioren Kreisklasse A:
JSG Neulingen – JFV Straubenhardt 2 4:1

C-Junioren Landesliga:
JFV Straubenhardt – Karlsruher SC 3 3:0

C-Junioren Kreisklasse A:
FC Phönix Würm – JFV Straubenhardt 2 1:2
JSG Stromberg – JFV Straubenhardt 3 12:0

D-Junioren Kreisliga:
JFV Straubenhardt – 1. CFR Pforzheim 4:5

D-Junioren Kreisklasse A:
JSG Keltern 2 – JFV Straubenhardt 2 0:2
SV Kickers Pforzheim 3 – JFV Straubenhardt 3 1:10

B-Juniorinnen Landesliga:
TSV Grunbach – JFV Straubenhardt 0:2
Spiele unserer Teams am nächsten Wochenende:

Samstag, 20.11.2021

A-Junioren Kreisklasse A:
JFV Straubenhardt – PSG Pforzheim, 17.30 Uhr in Pfinzweiler

B-Junioren Landesliga:
FzG Münzesheim – JFV Straubenhardt, 12.15 Uhr

B-Junioren Kreisklasse A:
JFV Straubenhardt – JSG Platte, 15.45 Uhr in Coschwa

B-Juniorinnen Landesliga:
SV Kickers Büchig – JFV Straubenhardt, 12.30 Uhr

C-Junioren Landesliga:
Karlsruher SV – JFV Straubenhardt, 10.30 Uhr

C-Junioren Kreisklasse A:
JFV Straubenhardt 3 – JSG Oberes Alb, 11.45 Uhr in Pfaffenrot

D-Junioren Kreisliga:
JFV Straubenhardt – SV Kickers Pforzheim, 14.30 Uhr in Ottenhausen

D-Junioren Kreisklasse A:
JFV Straubenhardt 2 – TSV Ötisheim, 12.45 Uhr in Ottenhausen
JFV Straubenhardt 3 – 1. FC Birkenfeld 2, 11.45 Uhr in Langenalb

E-Junioren Freundschaftsspiele:
JFV Straubenhardt 1 – 1. CFR Pforzheim, 12.00 Uhr in Pfinzweiler
JFV Straubenhardt 2 – TSV Auerbach, 14.15 Uhr in Pfinzweiler

**Verein der Hundefreunde
Straubenhardt**
www.vdh-straubenhardt.de



Erfolgreicher Auftakt in die CaniX Winterlaufserie



Sophia Grosch mit Zulu, Julia Bretschek mit Hinto, Christiane Wax mit Kira, Carola Bretschek mit Letti (v.l.)

Am 14.11.2021 fand die Auftaktveranstaltung für die CaniX Winterlaufserie in Zuzenhausen statt. Diese Laufserie besteht aus insgesamt 7 Laufveranstaltungen. Hiervon müssen die Teilnehmer an mindestens

4 Veranstaltungen teilnehmen und die Kurz- oder Langstrecke bewältigen. Beim Auftakt der Laufserie starteten Christiane Wax mit Kira, Julia Bretschek mit Hinto und Carola Bretschek mit Letti auf der knapp 2 km langen Kurzstrecke. Christiane und Julia erreichten in ihrer Altersklasse auf der sehr schönen, aber durch einige Anstiege und aufgeweichte Wege recht anspruchsvollen Strecke jeweils den 1. Platz. Auch Carola zeigte nach langer Wettkampfpause mit Letti eine gute Leistung.

Anschließend starteten Sophia Grosch mit Zulu und Christiane Wax mit Kira auf der Langstrecke. Beide bewältigten die schwierige, 5 km lange Strecke in sehr guten Zeiten und nach einigen zu überwindenden Höhenmetern und einer Rutschpartie auf den Wiesenwegen kam Sophia in ihrer Altersklasse als 4. ins Ziel, Christiane konnte sich mit Kira erneut den 1. Platz sichern.

Zu guter Letzt ging Christiane auch noch im Jagdstart ins Rennen und erlief sich hier einen hervorragenden 3. Platz.

Wir freuen uns über diese beeindruckenden Leistungen und wünschen unseren Läuferinnen auch bei den kommenden Veranstaltungen viel Spaß und Erfolg mit ihren Vierbeinern!

Deutsches Rotes Kreuz

**Ortsverein Neuenbürg e.V.
zuständig für Neuenbürg, Engelsbrand,
Straubenhardt (außer Langenalb)**



Absage Jahreshauptversammlung

Liebe Kameraden/innen,
aufgrund der aktuellen Lageentwicklungen im Fall Corona-Virus sehen wir uns schweren Herzens gezwungen, die für den 26.11.2021 einberufene Mitgliederversammlung auf einen unbestimmten Zeitpunkt zu verschieben. In der aktuellen Lage wollen und dürfen wir kein unnötiges Risiko eingehen und sind uns unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern sowie der Bevölkerung bewusst. Einen neuen Termin für die Mitgliederversammlung können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht benennen, es gilt zunächst die weiteren Entwicklungen abzuwarten. Wir werden jedoch zu gegebener Zeit erneut über die bekannten Wege zur Mitgliederversammlung einladen.
gez. Alexander Ebert

Conweiler

**Schachfreunde
1954 Conweiler e.V.**



Verbandsrunde 2 – Teil 2

**Bezirksklasse Pforzheim: SF Conweiler II –
SC Niefern-Öschelbronn II 4:4**

Nach der klaren Auswärtsniederlage am ersten Spieltag gegen den Absteiger SF Birkenfeld II erwartete die Zweite um Mannschaftsführer Silas Härter am zweiten Spieltag die Reserve des SC Niefern-Öschelbronn.

Der DWZ-Schnitt sprach mit fast 150 Punkten mehr klar für die Gäste, doch da diese nur zu siebt antreten konnten, gingen die Schachfreunde durch einen kampflosen Punkt von Dr. Bernd Gaßmann mit 1:0 in Führung. Nach zwei Niederlagen stellt Dr. Horst Czerson mit seinem Sieg wieder den Ausgleich her: 2:2. Erich Wacker brachte die Schachfreunde dann in Führung, welche durch zwei Remis von Tom Gaßmann und Patrick Klaiber gegen je um ca. 200 DWZ-Punkte stärker bewertete Gegner gehalten wurde. Die letzte noch laufende Partie war vielversprechend, doch dann sorgte das Klingeln des Handys für eine Niederlage gemäß den geltenden Regeln.

Auch wenn so der Mannschaftssieg knapp und ärgerlich verpasst wurde, kann das 4:4 als kleiner Erfolg gewertet werden und hilft auf dem Weg zum Saisonziel Klassenerhalt auf jeden Fall weiter.

Kreisklasse C Pforzheim: SF Conweiler III spielfrei

Da in der Kreisklasse C nur acht anstelle der gewohnten zehn Mannschaften spielen, gibt es dort insgesamt zwei Runden weniger. Die zweite Runde der anderen Ligen war in diesem Fall spielfrei.

Kreisklasse E Pforzheim: SF Conweiler IV – TV Neuenbürg V 2:6

Nach einem guten ersten Spieltag der Nachwuchsmannschaft der Schachfreunde mit zwei Einzelerfolgen sollte es an Spieltag zwei möglichst auch mit den ersten Mannschaftspunkten klappen. Gegner war allerdings die fünfte Mannschaft des TV Neuenbürg, welche fast durchgehend mit jungen Spielern und Spielerinnen antrat, die bereits eine DWZ-Zahl vorzuweisen hatten.

So war klar, dass dieses Vorhaben schwer wird. Wie bereits am vorherigen Spieltag lief die Hinrunde gar nicht gut und alle vier Partien mussten trotz teils guten Stellungen verloren gegeben werden.

Doch erneut ließen sich die Jüngsten der Schachfreunde nicht unterkriegen und punkteten im Rückspiel. Jonas Lederer kam am Spitzentisch zunächst in große Bedrängnis, doch mit einem starken Konterzug und wunderschönem Doppelläufermatt holte er sich den ganzen Punkt. Emma Svendsen spielte eine gute Partie und kam in klaren materiellen Vorteil. Diesen verwandelte sie schließlich mit einem Treppentmatt mit zwei Türmen zum Sieg. Da die beiden anderen Partien leider verloren wurden, ging der Mannschaftskampf erneut mit 2:6 verloren, doch wieder war zu sehen, dass das Training Früchte trägt und die Nachwuchsspieler immer mehr des Erlernten auch praktisch umsetzen können. So kann es weitergehen!

Termine

Fr., 19.11.2021: Vereinsmeisterschaft Runde 2, Freies Spiel für Jedermann

So., 21.11.2021: Verbandsrunde 3 (SFC I – SF Birkenfeld I, SC Pforzheim III – SFC II, TV Neuenbürg III – SFC III, SC Niefern-Öschelbronn IV – SFC IV)

Di., 23.11.2021: Online-Blitzturnier (20.30 Uhr)

Fr., 26.11.2021: Freies Spiel für Jedermann

So., 28.11.2021: Bezirksmannschaftspokal Runde 1

Di., 30.11.2021: Online-Blitzturnier Schachbezirk (20.30 Uhr)

Turnverein Conweiler 1902 e.V.
www.tvconweiler.de



Voraussetzungen zur Teilnahme im Sport verschärfen sich!

Beim Sport in den Hallen gilt voraussichtlich bald die Alarmstufe und damit die 2G-Regel: Teilnehmen dürfen dann nur noch Geimpfte und Genesene. Ein Antigen-Schnelltest oder ein PCR-Test reichen dann nicht mehr aus. Einzige Ausnahme ist ein ärztliches Attest, dass man keine Impfung erhalten kann. Mit Attest ist weiterhin ein Antigen-Schnelltest ausreichend. Im Reha-Sport gelten zudem abweichende Regelungen. Auf der Webseite wird über etwaige Änderungen informiert. Der TV Conweiler bietet mit seinem Sportprogramm die Möglichkeit, das Immunsystem zu stärken, die Gesundheit zu erhalten und die Fitness zu steigern. Außerdem hat man gemeinsam in der Gruppe mehr Spaß als zuhause allein zu sporteln. Die allgemeinen Beschreibungen des Sportprogramms gibt es unter www.tvconweiler.de/sport angebot zu finden. Interessenten können sich an den jeweiligen Übungsleiter oder an organisation@tvconweiler.de wenden.



Unsere Fitness-Kurse:



Entdecke unser Angebot!

CROSSTRAINING **FITNESS 40+**
FITGLASS **BAUCHBEINEPO**
BODYFIT **FITMIX** **ZUMBA**
STRONG NATION **FUNCTIONAL TRAINING**

[f](https://www.facebook.com/tvconweiler1902) TV Conweiler 1902 e.V.

www.tvconweiler.de

[i](https://www.instagram.com/tvconweiler1902) tvconweiler1902

Neue Vorschriften für den Reha-Sport

Der WBRS als für den Reha-Sport zuständiger Fachverband hat neue Regelungen bzgl. der Teilnahme im Reha-Sport erlassen. Diese Regelungen muss der TV Conweiler beachten und entsprechend umsetzen: Künftig ist eine regelmäßige Teilnahme an den Reha-Kursen verpflichtend. Ein längeres Aussetzen der Teilnahme ist nicht mehr erlaubt bzw. nur in begründeten Ausnahmefällen (z.B. Urlaub, Krankenhausaufenthalt, Reha-Klinik-Aufenthalt, Arbeitsunfähigkeit) möglich. Bei mehreren unbegründeten Nichtteilnahmen muss der TV Conweiler als Anbieter den Teilnehmer ggfs. ausschließen.

Zudem ist weiterhin die Teilnahme in einer festen Gruppe notwendig. Ein Wechsel der Reha-Gruppe ist nur denkbar, wenn die Übungen für den Teilnehmer ungeeignet sind. Ebenso kann eine Einplanung in 2 Reha-Gruppen nur in besonderen persönlichen oder beruflichen Randbedingungen (z.B. bei Schichtarbeitenden) berücksichtigt werden.

Tanzangebote im Bereich Hiphop / Shuffle, Discofox / Salsa und Standard-Latein

In der Straubenhardthalle bietet der TV Conweiler donnerstags weitere Tanzangebote:

HIP HOP	PAARTANZ
Kids HipHop 6-9 Jahre Donnerstag 16:15-17:15 Uhr	Discofox & Salsa Donnerstag 18:45-20:00 Uhr
Teens HipHop/Shuffle ab 13 Donnerstag 17:30-18:30 Uhr	Standard-Latein Donnerstag 20:15-21:30 Uhr

Weitere Tanzangebote findest du unter: www.tvconweiler.de/tanzen

Hiphop startete ab dem 28.10.2021 zunächst mit einem Kurs. Der Standard-Latein-Kurs begann letzte Woche. Also auf geht's und schwingt' das Tanzbein! Interessenten melden sich bitte unter organisation@tvconweiler.de.

Hauptversammlung

Am Samstag 04.12.2021 findet um 14.00 die diesjährige Hauptversammlung des TV Conweiler 1902 e.V. statt. Hinsichtlich der Durchführung wird coronabedingt die Durchführung in der Turn- und Festhalle Conweiler und alternativ als Zoom-Meeting vorbereitet. Je nach Situation kann dies erst kurzfristig entschieden werden. Die fristgerechte Einladung samt Tagesordnung erschien bereits und ist unter NEWS auf der Webseite zu finden. Anträge zur Tagesordnung sind bis 19.11.2020 beim Vorstand (vorstand@tvconweiler.de) einzureichen.

Euer TV Conweiler

Druckhaus Müller
MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
www.druckhausmueller.de | info@druckhausmueller.de

Feldrennach

Turnverein
Feldrennach 1896 e.V.



Turnerinnen des TV Feldrennach mit 24 Teilnehmerinnen nach langer Corona - Pause wieder bei Wettkämpfen des Turngaus Nordschwarzwald dabei

Auftaktwettkampf des Turngaus am 24.10.2021 mit glänzender Vorstellung absolviert.

Die Turnerinnen des TV Feldrennach nahmen am 24.10.2021 am Auftaktwettkampf des Turngau Nordschwarzwald „Wir sind wieder da“ in Haiterbach teil. Mit diesem Wettkampf wurde der Einstieg in die kommende Wettkampfsaison nach sehr langer Pause eingeläutet.

Uns so freuten sich alle auf einen richtigen Wettkampf in einer Turnhalle. Der TSV Haiterbach hatte sehr gut dafür gesorgt, dass die Corona-Regeln eingehalten werden konnten. Sogar Zuschauer durften den Wettkämpfen auf den Rängen folgen. So entwickelte sich in der Halle ein richtige Wettkampfatmosphäre, die am Ende alle beflügelte.

Da noch nicht alle Vereine ihren vor Corona-Trainingsbetrieb aufgenommen haben, waren an diesem Wettkampf Turnerinnen aus Haiterbach, Oberhaugstett, Altburg und Feldrennach am Start.



Bei diesem Wettkampf konnten die Aktiven einen klassischen Vierkampf turnen, aber auch nur an einzelnen Geräten an den Start gehen.

Die Feldrennacher Turnerinnen hatten sich glücklicherweise die Möglichkeit, sich sehr intensiv auf die Wettkämpfe vorzubereiten, aber viel wichtiger für alle war nur endlich mal wieder richtige Wettkampfluft schnuppern.



Am Ende verbuchten die Feldrennacher Turnerinnen nicht nur zahlreiche Vierkampfsiege in den einzelnen Altersklassen. Auch an den Einzelgeräten dominierten die Mädchen das Teilnehmerfeld.

Die Einzelergebnisse und weitere Bilder können auf der homepage des TV Feldrennach abgerufen werden.

Für Turnerinnen, Trainer und Eltern war dieser Wettkampf ein tolles Ereignis in jeder Hinsicht. Bleibt nur zu hoffen, dass die Wettkampfsaison 2022 ohne größere Probleme durchgeführt werden kann.

Langenalb

Fußballverein Langenalb
www.fv-langenalb.de



Kreisklasse A2 Pforzheim, 13. Spieltag, So. 14.11.2021

FV Langenalb - 1.FC Engelsbrand 0:2 (0:1)

Nach zwei Siegen in Folge ging man mit Selbstvertrauen in die Partie gegen den Aufstiegsaspiranten aus Engelsbrand. Der Matchplan war klar, aus einer sicheren Defensive wollte man über Konter für Torgefahr sorgen. Die Mannschaft aus Engelsbrand übernahm von Anfang an die Spielkontrolle und hatte mehr Ballbesitz zu verzeichnen. Leider gelang dem Gegner früh das 1:0, allerdings stark Abseits verdächtig. Die blau-weißen Jungs hielten aber weiterhin sehr gut dagegen und so waren Chancen auf beiden Seiten Mangelware. Die wenigen Schüsse, die in der ersten Halbzeit aufs Tor kamen, parierte unser Goalie Jannis Pfeiffer. Nach vorne fehlte aber der Mut und die Konsequenz, so konnte man kaum für Gefahr sorgen. Mit der knappen Führung für den 1.FCE ging es in die Halbzeitpause.

Die zweite Hälfte begann ähnlich wie die erste Halbzeit. Engelsbrand zeichnete mehr Ballbesitz und unsere Jungs wehrten sich mit allen Mitteln. Mit dem knappen Ergebnis hatte man immer die Hoffnung es könnte noch der Lucky Punch fallen. Die größte Chance hatte dabei Nico Rhein mit einem Seitfallzieher, doch der Ball wurde leider nicht sauber getroffen. Engelsbrand hatte hingegen einige Großchancen, die sie aber leichtfertig vergaben oder an unserem Schlussmann scheiterten. Umso ärgerlicher war es, dass das 0:2 aus einem unnötigen Eckball resultierte. Danach versuchte man zwar nochmal den Anschlusstreffer zu erzwingen, aber dieser blieb leider verwehrt. So gewann Engelsbrand verdient mit 2:0, aber man konnte unseren Jungs nicht viel vorwerfen. Mit diesem Einsatz und Willen muss man jetzt in die letzten zwei Spiele gehen und schauen, dass man noch etwas zählbares in die Winterpause mitnimmt.

Es spielten: Jannis Pfeiffer - Hardy Duss - Zhaneto Ndoja - Firat Canpolat (87. Mohsun Furat Abdul-Wahab) - Mario Heidt - Sven Sickinger - Mustafa Altun - Kevin Santoro - Heiko Dann - Jano Szelwies (80. Tom Rielsing) - Nico Rhein.

Ersatz: Stefan König, Florian Faaß, Patrik Bodamer.



Vorschau



14. Spieltag, So. 21. November 2021

Kreisklasse A2 Pforzheim, 13:00 Uhr

1.FC 08 Birkenfeld 2 - FV Langenalb

Kreisklasse B2 Pforzheim

FV Langenalb 2 spielfrei



Vorschau-Jugend Sportplatz FV Langenalb

9. Spieltag, Sa. 20. November 2021, 11:45 Uhr

D-Junioren, Kreisklasse A4 Pforzheim

JFV Straubenhardt 3 - 1.FC 08 Birkenfeld 2

Ottenhausen

Obst- und Gartenbauverein
Ottenhausen



Kursangebot: Steckkurs

Am Freitag, 26.11.2021 – 18.00 Uhr, bieten wir einen Steckkurs (Adventsbasteln) unter Anleitung von Regine Kautz an. Dekorationsmaterial und Kerzen können vor Ort käuflich erworben oder selbst mitgebracht

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 46/2021

werden. Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus Ottenhausen unter Einhaltung der zum Veranstaltungszeitpunkt geltenden Corona-Regeln statt. Bitte bringen Sie erforderliche Nachweise mit.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Anmeldung bei Giovanna Lehmann unter giolehmann@gmx.de bzw. Tel. 07082/9496664 oder bei Elke Marklein unter 07082/9409254. Der Vorstand.

TV Ottenhausen 1897 e.V.
www.tv-ottenhausen.de



Megaviel Spaß beim Tag des Kinderturnens!

Rund 40 Kinder waren dabei und hatten unheimlich viel Spaß mit den aufgebauten Stationen am Tag des Kinderturnens. Endlich konnten mal wieder alle ihr Können zeigen und gleich alle Teilnehmer haben bestanden.



SV Ottenhausen 1913
Fußball / Tennis
www.sv-ottenhausen.de



Aus aktuellem Anlass

Der SVO verschiebt die für Freitag angedachte Generalversammlung auf einen späteren Zeitpunkt! Die momentane Coronalage lässt keinen anderen Entschluss zu.

Auch unser Event-Team möchte darüber informieren, dass das Koch-Event in diesem Monat entfällt! Wie und wann es weitergeht, wird an dieser Stelle ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Pfinzweiler

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de



VfB behält Oberhand in teilweise hitzigem Spiel

VfB Pfinzweiler - SC Pforzheim 4 : 2 (2 : 2)

Im ersten der anstehenden fünf Heimspiele im GOLLMER & HUMMEL Sportpark erwarteten die Grün-Weißen die Mannschaft des Sportclub Pforzheim. Von Beginn an entwickelte sich eine umkämpfte Partie mit spielerischen Vorteilen für den VfB. Nach 20 Minuten fand ein

Martin-Eckball Mittelstürmer Marcel Kautz, der den Ball im Nachfassen zur umjubelten Führung einschoss. Der SCP agierte viel über Konterangriffe, einer davon konnte trotz mehrfachen Möglichkeiten nicht unterbunden werden, so dass der Ball den Weg zum 1:1-Ausgleich fand. Nur drei Minuten später traf ein SCP-Akteur aus 20 Metern mit vollem Risiko und unhaltbar zum 1:2 in das VfB-Tor. Pfinzweiler blieb fokussiert und nutzte beim anschließenden Wiederanpfeiff sofort die Unordnung der teilweise noch jubelnden Gäste. Marius Sprengel bekam das Anspiel zurückgelegt, sah die große Lücke und schickte Steve Woitalla auf die Reise, der vor dem Tor eiskalt blieb und mit dem Pausenpfeiff zum 2:2 ausglich.

Der SCP fühlte sich in dieser Situation benachteiligt, weshalb die Gäste nach dem Seitenwechsel sehr energisch aus der Kabine kamen und Pfinzweiler sehr unter Druck setzten. Die Pfinzer Defensive um Keeper Kellner hielt jedoch stand und kämpfte sich in das Spiel zurück. Nach einer Stunde Spielzeit war es dann Marius Sprengel, der einen abgewehrten Ball per Volleyabnahme zur erneuten Führung in den Winkel des SCP-Tores jagte. Nun hatten die Gastgeber endgültig mehr vom Spiel und kamen zu weiteren Torchancen. Bei einem tollen Spielzug über die rechte Seite brach Marcel Kautz zur Grundlinie durch und legte den Ball auf Benedikt Lorsch ab, der zum 4:2-Endstand einschob. Damit war die Partie entschieden und die Pfinzer brachten den Vorsprung konzentriert über die Zeit. Somit bleibt das Licina-Team zum dritten Mal in Folge unbesiegt und rückt auf den dritten Tabellenplatz vor. Diesen gilt es am kommenden Wochenende beim letzten Spiel 2021 gegen den TSV Grunbach 2 zu verteidigen, wegen dem Totensonntag erfolgt der Anpfeiff erst um 14:45 Uhr. Das Pfinzer Team freut sich auf zahlreiche Unterstützer*innen in Grün-Weiß, die die Mannschaft im heimischen GOLLMER & HUMMEL Sportpark von der Seitenlinie wie gewohnt lautstark unterstützen.

Hinweis: Vermutlich gelten am Sonntag die Regelungen der Alarmstufe, also das 2G-Modell. In diesem Fall werden die Impf- und Genesen-Nachweise aller Besucher überprüft. Hierzu melden sich Besucher nach der Ankunft bitte umgehend an der Spieltagkasse des oberen Sportplatzes. Nicht immunisierte Personen dürfen das Sportgelände leider nicht mehr betreten.

Absage des „1. Pfinzer Adventsmarktes“

Schweren Herzens folgt nach dem Winterzauber, dem Sportfest und dem Schlachtfest nun auch die Absage für den mit großer Vorfreude erwarteten Adventsmarkt. Aufgrund der aktuell dynamischen Pandemie-Entwicklung sehen wir uns gezwungen, den Empfehlungen des Landratsamtes und Herrn Bürgermeister Helge Viehweg nachzukommen. Natürlich sind die Gründe nachvollziehbar, schließlich ist die Gesundheit der Mitglieder und Gäste das höchste Gut. Dennoch ist dies erneut ein harter Schlag für Verein, Organisatoren und die zahlreichen Aussteller. Eine ausführliche Stellungnahme ist in den sozialen Medien und auf der Website www.vfb-pfinzweiler.de zu finden.



Der „1. Pfinzer Adventsmarkt“ muss leider abgesagt werden.

Förderverein des VfB Pfinzweiler e.V. lädt zu Außerordentlicher Mitgliederversammlung

Der Förderverein des VfB Pfinzweiler lädt am **Freitag, den 26.11.2021**, zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet **um 20:00 Uhr** in der Mehrzweckhalle des VfB Pfinzweiler statt.

Gesangverein »Eintracht« Pfinzweiler

1901



Time to say Good bye

Aufgrund der Bürgermeisterkonferenz haben wir die Entscheidung getroffen, umgehend mit sofortiger Wirkung die Chorproben für beide Chöre sowie sie geplanten Auftritte bis Weihnachten 2021 abzusagen. Diese Entscheidung haben wir schweren Herzens getroffen, da wir gerade erst einen Kinderchor gegründet haben und bei den Erwachsenen wieder zum schönen einheitlichen Chorklang zurückgefunden haben. Wir haben in beiden Chören eine harmonische Chorgemeinschaft. Auch hatten wir schon unsere musikalische Planung mit schöner Musik erstellt. Bitte haltet/halten Sie sich an die behördlichen Vorgaben und Empfehlungen, damit die erschreckend hohen Zahlen wieder zurückgehen und die 2. Corona-Chorpause nicht allzu lang andauern muss!! Bitte bleibt/bleiben Sie gesund und passt/passen Sie gut auf euch/sich auf. Fühlt Euch/Fühlen Sie sich von schöner Musik und schönen Tönen umarmt, getröstet und gut festgehalten.

Liebe musikalische Grüße, Birgit Walch, Chorleiterin

Schwann

Turnverein Schwann e.V.



Neustart für unser Rückentraining

Wir bieten ein abwechslungsreiches Training zur Stärkung der Rücken- und Rumpfmuskulatur, für Kondition, Koordination und Gleichgewicht. Der Kurs ist auch für Teilnehmer geeignet, die bereits Einschränkungen im Bewegungsapparat haben.

Donnerstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der Turnhalle Schwann, Großes Vereinszimmer. Es ist ein offenes Angebot für TVS-Mitglieder und Nichtmitglieder. Kosten pro Stunde: Mitglieder € 1,50, Nichtmitglieder € 3,-. Für alle Teilnehmer und Übungsleiter gelten die aktuellen Coronaregeln 3 G mit PCR-Test, sobald die Alarmstufe gilt, nur noch 2 G. Wir bitten um Beachtung. Weitere Infos unter sport@tvschwann.de oder Tel. 0157 51814142

Schützengilde Schwann



Wettkampf Sportpistole Kreisliga A am 7.11.2021 in Schwann

SGes Calw III - SGI Schwann I 776 : 761

Die erste Mannschaft der Sportpistolen-Schützen konnte sich an ihrem dritten Wettkampf durch ein etwas schwächeres Gesamtergebnis nicht gegen die Schützengesellschaft durchsetzen. Nikolai Koller landete bei 258 Ringen und damit knapp vor seinem Teamkollegen Timo Hennessee mit 257 Ringen. Lediglich Hans Koller musste in der Gesamtwertung mit 246 Ringen etwas „abreißen lassen“. Calw III dagegen zeigte eine ausgeglichene Leistung mit zwei starken Endergebnissen (267 und 259 Ringe), wodurch am Ende die 250 Ringe des dritten Wertungsschützen zum Sieg reichten. Die Ergebnisse der SGI-Schützen Markus Simon (240 Ringe) und Martin Hommel (237 Ringe) wurden bei diesem Wettkampf leider nicht im Gesamtergebnis gewertet.

SV Ebhausen I - SGI Schwann II 789 : 781

Gegen den Tabellennachbarn Ebhausen musste die SpoPi-Zweite eine knappe Niederlage hinnehmen. Zwar zeigte Manfred Schlittenhardt einen starken Wettkampf und erzielte mit 277 Ringen seine persönliche Saisonbestleistung, doch Ebhausen konnte mit dem besten Schützen sogar 278 Ringe erzielen. Dahinter zogen Patrick Reiter mit 253 Ringen und Frank Maroh mit 251 Ringen in die Wertung ein, doch der SVE schaffte es jeweils mit wenigen Ringen besser zu sein, so dass es am Ende zu einem knappen Sieg für Ebhausen reichte. Ralf Reinhardt konnte seine 206 Ringe an diesem Wettkampf leider nicht für die Wertung beisteuern.

Interessantes

WEIHNACHTSMARKT TO GO zugunsten krebskranker Kinder

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten?

Es soll etwas Weihnachtliches, Liebevoll sein, am besten etwas Kreatives, Selbstgemachtes und außerdem preislich in einem passablen Rahmen?

Wie wäre es, wenn Sie einfach den Weihnachtsmarkt to go des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen e. V. verschenken? Dann verbinden Sie ihr das Geschenk an Ihre Liebsten auch noch mit einem guten Zweck und können so doppelt Freude bereiten.

Normalerweise ist der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen immer mit einem eigenen Stand auf dem Tübinger Weihnachtsmarkt vertreten, doch aufgrund der aktuell hohen Corona-Infektionszahlen hat sich der Förderverein gegen den Markt entschieden, um die an Krebs erkrankten Kinder und deren Eltern, die im Elternhaus des Fördervereins wohnen, zu schützen.

Wir möchten Ihnen aber trotzdem ein bisschen Weihnachtsmarkt-Atmosphäre für Zuhause bieten. Für 25 € (+ 5 € bei Versand) erhalten Sie ein Weihnachtsmarkt to go-Päckchen von uns, das selbstgemachte Waren enthält z. B. Deko, Strickwaren, Holzartikel usw...

Jedes Päckchen ist anders und ganz individuell zusammengestellt. Gerne gehen wir auch auf Ihre Wünsche und Präferenzen ein, was den Inhalt anbelangt, sofern es uns möglich ist (wenn Sie uns z. B. Alter, das Geschlecht oder Vorlieben des Beschenkten mitteilen) und gerne legen wir auch einen Gruß bei, den Sie Ihren Liebsten zum Päckchen dazulegen möchten.

Sie können den Weihnachtsmarkt to go ab sofort unter weihnachtsmarkt@krebskranke-kinder-tuebingen.de vorbestellen! Ab dem 29. November werden die Päckchen dann verschickt. Bis zum 20. Dezember können Sie weiter Päckchen bestellen, die wir dann laufend nach Zahlungseingang verschicken.

Mehr Infos zum Weihnachtsmarkt to go sowie dem Bestellvorgang finden Sie hier: www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Verschenkbörse

Unter dieser Rubrik besteht die Möglichkeit, noch gebrauchts- und funktionsfähige Gegenstände zu verschenken. Wir weisen darauf hin, dass unter der Rubrik „Verschenkbörse“ KEINE TIERE ausgeschrieben werden.

Ich habe folgende funktions- und gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken:

- **Kühlschrank** (funktions u. gebrauchsfähig)
Tel. 07082 / 5646
- **Baby Beistellbett**
höhenverstellbar mit Rollen und Matratze, dunkelbraun
Tel. 070823185

**Letzte Vollverteilung in diesem Jahr:
KW 47 (26. November)
Redaktionsschluss:
Dienstag 23.11. – 12 Uhr**

Ihr kompetenter Partner für

Gestaltung

Satz

Digitaldruck

Offsetdruck

Mailings

Konfektionierungen

und vieles mehr.

Wir beraten Sie gerne.

Druckhaus Müller

MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
www.druckhausmueller.de | info@druckhausmueller.de

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Abonnenten,

sollten Sie eine Frage in Bezug auf das Gemeindeblatt haben, beachten Sie bitte unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Freitags nach 13.00 Uhr eingehende Anfragen können erst am nächsten darauffolgenden Werktag bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung!

Druckhaus Müller

MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Verlag Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt
Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Telefon 0 70 82 / 94 50-0

Wir können nicht nur schwarz-weiß...

**maler
büchert**

Albert-Schweitzer-Straße 32
75305 Neuenbürg

Telefon 0 70 82 / 32 44
Telefax 0 70 82 / 609 11

maler@buechert.de



Der Reifendienst mit Profil!

Verkauf und Montage
von **Pkw-Reifen**,
Lkw-Reifen
und **Alufelgen** aller Marken.

Montage von Mo. bis Sa nach
telefonischer Vereinbarung.

Preise inkl. MwSt. und Montage.



75334 Straubenhardt-Langenalb
Gässlerstraße 4 · Tel. 07248-6495
E-Mail: koenig1955@gmx.net

Griechisches Restaurant *Dionysos*

Dobler Straße 14 · 76332 Bad Herrenalb
www.dionysos-badherrenalb.de · Telefon 0 70 83-54 54

Öffnungszeiten:

von Montag bis Samstag:

11:30 - 14:00 Uhr und 17:00 bis 24:00 Uhr

Sonn- u. Feiertag: 11:30-14:30 Uhr und 17:00-23:00 Uhr

Warme Küche bis 22:00 Uhr

Dienstag: Ruhetag



Anwaltskanzlei Laible



Mietrecht
Arbeitsrecht
Personenschäden
Straßenverkehrsrecht
Forderungsmanagement
Scheidungs- / Familienrecht
Seniorenrecht
Erbrecht

Siemensstraße 9 76307 Karlsbad
07202 / 941 800 www.kanzlei-laible.de

Dachdecker

erledigt Dacharbeiten, Dachsanierung,
Ziegeldach, Flachdach, Dachdämmung.

Telefon 0157 / 777 44 441

Frisurenwelt
Inh. K. Dittus

Ihre mobile
Friseurmeisterin

Ich biete Ihnen den vollen Service eines Friseursalons vor Ort an.

Ob bei Ihnen zu Hause, am Arbeitsplatz, im Krankenhaus oder im Pflegeheim.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin ganz nach Ihren Bedürfnissen und
ohne lästigen Wartezeiten.

Handy 0157 - 38 809 000

Ich freue mich auf Sie!



Bei uns in guten Händen!

seit 2004



Ambulanter Pflegedienst
Hand-in-Hand

Veronika Freundt

Remchingen ☎ 0 72 32 - 31 89 14
Pforzheim ☎ 0 72 31 - 1 55 91 76
Keltern ☎ 0 72 36 - 98 13 50

www.pflege-handinhand.de

- ⇔ Abfall- und Kundenberatung
- ⇔ Wertstoffe, z. B. Holz, Papier
Glas, Metall usw.
- ⇔ Gartenabfälle Baum- und Strauchschnitt
- ⇔ Fensterrecycling
- ⇔ Aktenvernichtung
- ⇔ Erdaushub- und Bauschuttabfuhr
- ⇔ Industrie- und Gewerbeabfälle
- ⇔ Entrümpelungen – Komplettlösungen
- ⇔ Entsorgung Eternit und Dämmstoffe in BigBags
- ⇔ Transporte



Ihr Spezialist für Abfallbeseitigung
und Recycling

Containerdienst Birkenfeld

Gewerbestraße 16 · 75217 Birkenfeld-Gräfenhausen
Telefon 0 70 82/4 06 50 · Fax 0 70 82/5 08 47

Udo Hölscher

- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Notdienst

Marktstraße 7 • 75305 Neuenbürg
Telefon: 0 70 82 / 41 53 31
Mobil: 0170 / 3 22 20 39
E-Mail: info@hoe-heizung.de

**Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar?**

Im Notfall kann
das entscheidend sein
für rasche Hilfe
durch den Arzt oder
Rettungsdienst.

NEUERÖFFNUNG

Haarwerkstatt
Sabine Schöninger

Oft braucht es keinen Psychologen,
sondern einfach einen *guten Friseur*.

Termine nach telefonischer Vereinbarung: **07082 4289528**

Hauptstraße 115 | 75334 Straubenhardt | haarwerkstatt.sabine@t-online.de



Fahrschule Klaus Jost
alle Klassen
Berufskraftfahrerweiterbildung
Ottenhäuser Str. 11
75305 Arnbach
Tel. 0152 017 950 66
Unterrichtszeiten:
Mo, Di, Mi & Do
18.30 - 20.00 Uhr
www.Fahrschule-Klaus-Jost.de

GLORIA



**Feuerlöscher
Rauchmelder**

Beratung * Verkauf * Wartung

Hans Bambach

Kreuzstraße 64 * 75217 Birkenfeld

Tel. (0 72 31) 48 08 20 * mobil (0170) 8 05 58 76

**Fenstergitter, Türen, Tore, Designer Möbel
Reparaturen, Material Zuschnitte,
Kantarbeiten, Schweißarbeiten, Stahl,
Aluminium- und Edelstahlverarbeitung,
Einzelstücke, Kleinserien, und vieles mehr...**



Im Gewerbegebiet 18, 76359 Marxzell-Pfaffenrot
Tel. 0 72 48/92 43 60 Fax. 0 72 48/92 43 61
info@klenk-metall.de

• Wertschätzen
• Bewahren • Gestalten

maler- &
lackierermeisterbetrieb

Hachtel
malerwerkstatt

Seit 18 Jahren spezialisiert
auf natürliche Baustoffe

hindenburgstr. 2 • 75334 straubenhardt • tel. 07082 4299684 • www.malerwerkstatt-hachtel.de



MAULBETSCH
perfekte Oberflächengestaltung

Maler-Maulbetsch GmbH

Schwabhausenstr. 28/2
75335 Dobel

Telefon (0 70 83) 29 75

Telefax (0 70 83) 5 16 61

www.maler-maulbetsch.de

Machen Sie das *Beste* aus Ihrem Haus

Innenraumgestaltung:
Kalkputze u. Farbgestaltung

Bodenbeläge:
Teppich, Holz
und Designbeläge

Fassadenschutz:
Reinigung-Anstrich-Sanierung-Dämmung

Bäder Recycling GMBH

- Container von 2 - 34 m³
 - Schrott- und Metallhandel
 - Wertstoff-Recycling
 - Selbstanlieferungen
 - Transporte
 - Schüttgüter
 - Demontagen
 - Beratung und Service
- Bunsenstraße 10
75210 Kelters
Tel. 0 72 36/9 82 85-0
Fax 0 72 36/9 82 85-99

Jetzt **900,- €**
Förderung sichern!



- ▶ Elektro-
installationen
- ▶ Wallboxen
- ▶ Sprechanlagen
- ▶ Smart Home

Ihr Elektrofachbetrieb vor Ort in Ottenhausen

ELEKTRO TECHNIK
Christian Schulze

Friedenstr. 15 - 75334 Straubenhardt-Ottenhausen
Telefon 0 70 82 - 797 24 74

cschulze@cs-et.de - www.cs-et.de  e-masters

**Rechtsanwalts-
kanzlei Wenz**



Arbeitsrecht, Kündigungsschutz!
Beratung per Telefon oder e-mail – problemlos

WSK Anwalt Carsten Wenz - Heilbronner Str. 17 -
75179 Pforzheim - Tel: 0 72 31 / 42 90 700 -
Mobil: 0176 / 104 290 70 - ra.wenz@wsk-anwaelte.de

Tagesfahrten & Winter-Reisen



Weitere Reiseangebote & Anfragen: www.muellerreisen-pf.de

Preise p. P. / im DZ

Mi, 24.11.	TF Edelsteinschleiferei & WM Saarbrücken	€ 90
Sa, 27.11.	Halb-TF Barockweihnacht Ludwigsburg	€ 30
So, 28.11.	TF Nördlingen, Führung & Weihnachtsmarkt	€ 74
Di, 30.11.	TF Esslingen, Weihnachtsmarkt	€ 35
01.-03.12.	3 T. Advent im Fichtelgebirge - kein EZ-Zus.	€ 300
Do, 02.12.	TF Colmar, magischer Weihnachtsmarkt	€ 65
Sa, 18.12.	Halb-TF Ravennaschlucht, Weihnachtsmarkt	€ 75
Di, 21.12.	TF Trier Weihnachtsmarkt - Romantik pur	€ 90
23.-27.12.	5 T. Weihnachten im Spreewald	€ 670
31.12.	TF Silvester-Abendgala, Live-Musik & Feuerw.	€ 159

Verschenken Sie zu Weihnachten einen Reisegutschein!

Müller Reisen • Bleichstr. 3a • 75173 Pforzheim • Tel: 07231 / 9 22 66 0 • info@muellerreisen-pf.de



Elektrotechnik

**Ihr Elektro-
 Meister-
 betrieb in Ihrer
 Nähe!**

Beratung • Planung • Ausführung

.....
 Elektroinstallationen
 Netzwerktechnik - Alarmtechnik
 Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp • Buckelstraße 8/1 • 75334 Straubenhardt
 Fon 0 70 82 - 4 28 90 88 • Fax 0 70 82 - 4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de • www.b-m-elektrotechnik.de

Metzgerei Markus Kramer

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
 Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Schweinehals	1 kg	8.⁵⁰ €
Saitenwürstchen	100 g	0.⁹⁵ €
täglich		
Hackfleisch gemischt (zum Braten)	1 kg	7.⁹⁰ €



Großer Geflügelverkauf Donnerstag, 25. November 2021
Letzter Termin.

Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte vorbestellen

Ottenhausen	Schule	15.30 Uhr
Feldrennach	Rathaus	16.00 Uhr
Conweiler	Rathaus	16.10 Uhr
Pfinzweiler	Schulhof	16.20 Uhr
Langenalb	Volksbank	16.30 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte
 Telefon (0 52 44) 89 14
www.gefluegelzucht-schulte.de

ALLWETTERDACH Gesell GmbH Dachdecker-Meisterbetrieb

- Ziegel-, Flach- und Blechdächer
- Bedachungen aller Art
- Dachdämmung nach Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Dachsanierung
- Dachreparatur, Sturmschäden
- Dachfenster Roto/Velux
- Fassadenbau, Dachgauben
- Solarthermie und Photovoltaik
- Eigener Gerüstbau

Telefon 07248-913906 • Mobil 0173 3192296
 75334 Straubenhardt
Telefon 0721-9614815
 An der Rossweid 12 • 76229 KA-Grötzingen

MALERGESCHÄFT SCHIMKE

Inh. Stefan Schimke Malermeister

Blumenstraße 5 • 75334 Straubenhardt-Conweiler
 Telefon 0 70 82 - 94 02 92 • Fax 94 02 91

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
 Gerüstbau • Wärmedämmung • Putze • Fassadenanstriche •
 Biofarben • Asbestsanierung •
 Bodenbeläge (Teppich, Laminat, Kork, PVC)



Bestattungen Neuweiler

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler • Hardtstrasse 6 • 75334 Straubenhardt
 Telefon (0 70 82) 89 29 • Telefax (0 70 82) 6 06 63
www.bestattungen-neuweiler.de • kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:

75217 Birkenfeld • Marktplatz 7 • Telefon (0 72 31) 48 27 46
 75305 Neuenbürg • Turmstraße 2 • Telefon (0 70 82) 2 04 29

LERNTREFF

**Bessere Noten durch Nachhilfe -
 Beginn jederzeit möglich!**

Lerntreff Straubenhardt, Liebigweg 21
 Frau Kies, Telefon 07248-924644

www.nachhilfe-lerntreff.de





Wir suchen m/w/d:

Rundschleifer

Außenrundschleifen von ø 1-100 mm
CNC / manuell auf Studer Maschinen

Profilschleifer

Rund und Flach, CNC / manuell
auf einer Petewe Maschine

Flachschleifer

Sachbearbeiter

für Auftragsbearbeitung und Einkauf
Sie sollten eine kaufmännische
oder technische Ausbildung haben,
technische Zeichnungen verstehen
und Produkte beschreiben können.

Projektbearbeiter

Sie sollten sich im Automotivbereich
auskennen, Englisch beherrschen und
deren QM Ansprüche dokumentieren
und umsetzen können.

Vertriebsmitarbeiter

Sie sind gesellig, kommunikativ und
können unsere Kunden mit einem
Lächeln verzaubern. Es wäre von Vorteil
wenn Sie Erfahrung mit Hartmetall
Werkzeugen mitbringen.



Wir stellen Hartmetall Präzisionsteile
für Maschinenbau, Automotiv, Umwelt-
technik, in Einzel- und Serienfertigung
her. Wir suchen freundliche Mitarbeiter,
die gerne in einem familiären und
schönen Umfeld arbeiten möchten.
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit
Gehaltsvorstellung an:
bewerbung@carbidur.de

Carbidur AG 75210 Kelttern- Dietlingen, Benzstrasse 6
Telefon 07236 9322-0 Mail: bewerbung@carbidur.de
Internet: www.carbidur.de



Wir sind ein mittelständisches, familiengeführtes
Unternehmen und seit über 80 Jahren fester Bestandteil
der gummiverarbeitenden Industrie. Mit innovativen und
intelligenten Lösungen unterstützen wir unsere Kunden
proaktiv bei der Verwirklichung Ihrer Vorhaben.

Nähere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie
unter: www.albtal-gummiwerke.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Produktionshelfer/in (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Wenn Sie an dieser interessanten und abwechslungsreichen
Aufgabe interessiert sind, senden Sie uns bitte Ihre
vollständigen Bewerbungsunterlagen, mit Angabe Ihres
frühestmöglichen Einstiegstermins, an die nachstehende
Adresse:

Albtal-Gummiwerke Hartig GmbH
Herrenalber Straße 6-10 · 76359 Marxzell-Frauenalb
Tel: +49 (0) 7248-4506-0
Mailto: robert.haeger@albtal-gummiwerke.de

Verpachtung des Kiosk im Freibad Neuenbürg

Der Kiosk im Freibad Neuenbürg wird zur Badesai-
son 2022 neu verpachtet.

Die Öffnungszeiten sind von Mai – September während
der Öffnungszeiten des Freibads (je nach Wetterlage).
Bewerbungen bitten wir bis zum 11. Dezember 2021 an
die Stadtverwaltung Neuenbürg -Stadtkämmerei-,
Rathausstraße 2, 75305 Neuenbürg zu richten.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau
Stadtkämmerin Häußermann, Tel. 07082/7910-40,
email: g.haeussermann@neuenbuerg.de

Fachkräfte gesucht!

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung.

Altbausanierung
Bauplanung
Bauüberwachung
Dachsanierung
Dachfenster
Holzbau
Innenausbau
Neubau

Reich BTZ
Bautechnik - Trockenbau - Zimmerei
Oliver Reich
Bahnhofstr. 31 Tel: 07082 49 90 828
75305 Neuenbürg Fax: 07082 49 90 827
www.REICH-BTZ.de Mobil: 0178 69 77 380



Wir suchen für unsere Betriebsstätte einen
handwerklich versierten, rüstigen Rentner

für anfallende Garten- und Reparaturarbeiten
Arbeitszeit nach Vereinbarung
auf Aushilfsbasis (Minijob)

Bitte Kurzbewerbung per Mail unter x.meia@gmx.de.
Weitere Infos auch unter **Telefon 0171-3810918**

Putzhilfe gesucht

für Einfamilienhaus 2 Personen, 2 Stunden
die Woche, ab Dezember 2021.

Telefon: 0159 06320896

UMZÜGE BORG
...der freundliche Familienbetrieb
Telefon: 07081 93969-0
www.umzuege-borg.de
*...ob nur Möbelwagen oder
Vollservice...wir helfen!*

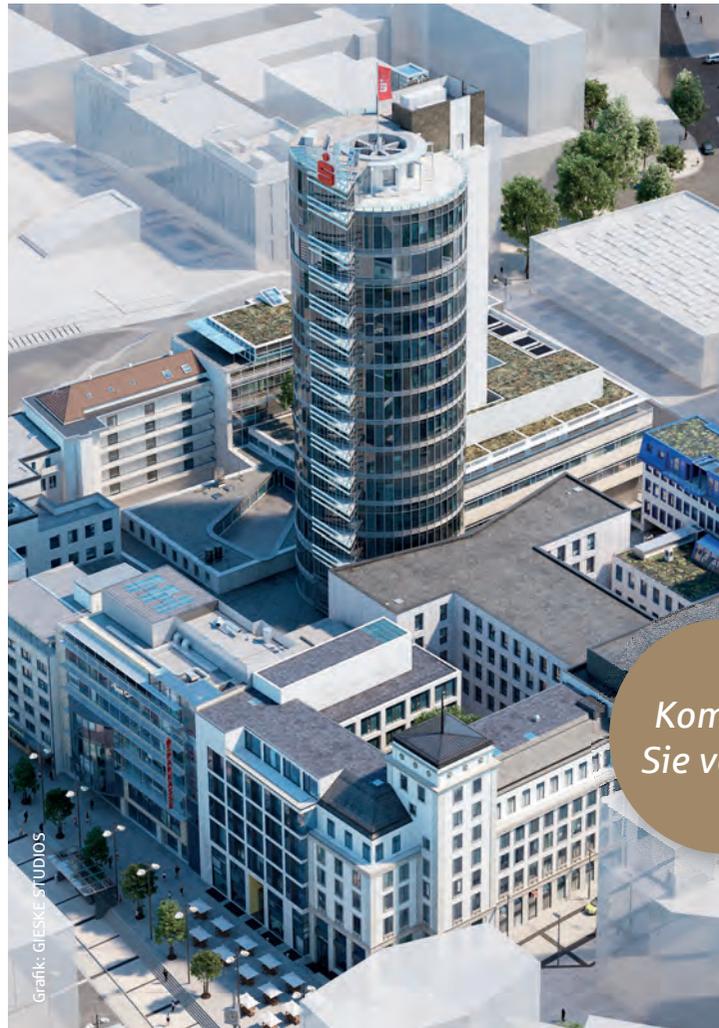
Wichtig! Bitte beachten! Nächste Vollaussgabe:

**KW 47
2021**

Liebe Anzeigenkunden,

unsere letzte Vollaussgabe in 2020 ist in der **KW 47** (26. November). Anzeigenschluss für
diese Ausgabe ist **Dienstag, 23. November 2021, 12 Uhr!** Wir freuen uns auf Ihre Anzeige!

Druckhaus Müller
MEDIENTECHNIK · WIRKSAM · GESTALTEN



Geschenke, Gold und Gastronomie.

Entdecken Sie das
vielfältige Angebot im
TurmQuartier in Pforzheim.

Kommen
Sie vorbei.

www.turmquartier.de

Turm
Quartier

Grafik: GESKE STUDIOS

Advents-Wochen

**ab
Freitag,
19.11.**

WEIHNACHTSFLORISTIK
Festlich dekorierte **Gestecke** und
Adventskränze in großer Auswahl erhältlich
Wir fertigen auch individuelle Stücke nach Ihrem Wunsch!

REISIG & KONIFEREN
frisch, 18 versch. Sorten, klassisch bis exotisch

WEIHNACHTSSTERNE 10 cm bis 150 cm

CHRISTBAUMVERKAUF ab 23.11.

FELDSALATSETZLINGE für Garten + Balkon

Pflanzenparadies Voigt
Otto-Hahn-Str. 15
75334 Straubenhardt
Tel. 07082 6403

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9 - 18h Sa: 9 - 16h
www.pflanzenparadies-voigt.de

19.11. – 26.11.2021

**ADVENTS
IMPRESSIONEN**

Zeit der Vorfreude...
Genießen Sie die adventliche Stimmung in unserem Laden und
Gewölbekeller mit liebevoll gestalteter Adventsfloristik und stilvollen
Dekorationsartikeln rund um Weihnachten.

*Neugierig geworden?
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!*

Debora Otto & Team

Hauptstr. 68 · 75217 Birkenfeld · Tel. 07231 481810 · www.blumenhaus-bleiholder.de

Unsere E-Mail-Adresse für Anzeigen:
a.adler@druckhausmueller.de